

BAND VIER

Direction for Our Times
Orientierung für unsere Zeit
gegeben an Anne, eine Laienapostelin

Teil 1: Jesus der König
Teil 2: Der Himmel spricht zu Priestern
Teil 3: Jesus spricht zu Sündern

ÜBERSETZUNG DER IMPRIMATUR

DIÖZESE KILMORE

Tel. : 049 4331496

Fax: 049 4361796

Email: bishop@kilmorediocese.ie

Website: www.kilmorediocese.ie

Bishop's House

Cullies

Cavan

Co.Cavan

Bestätigung

Hiermit gewähre ich eine Imprimatur für die nachfolgend angeführten Schriften von Anne, einer Laienapostelin, für welche das Nihil Obstat of Censor Deputatus Very Rev. John Canon Murphy, PP, VF, Bailieborough verliehen wurde:

Bände

Band 1 Gedanken über die Spiritualität

Band 2 Gespräche mit dem Eucharistischen Herzen Jesu

Bände

- Band 1 Gedanken über die Spiritualität
- Band 2 Gespräche mit dem Eucharistischen Herzen Jesu
- Band 3 Gott Vater spricht zu Seinen Kindern
Die Gottesmutter spricht zu ihren Bischöfen und Priestern
- Band 4 Jesus der König
Der Himmel spricht zu den Priestern
Jesus spricht zu den Sündern
- Band 5 Jesus der Erlöser
- Band 6 Der Himmel spricht zu den Familien
- Band 7 Grüße vom Himmel
- Band 8 Ruhem im Herzen des Erlösers
- Band 9 Engel
- Band 10 Jesus spricht zu Seinen Aposteln

Der Himmel spricht – Heftchen

PS: Die Serie der Heftchen „Der Himmel spricht ...“ sind in den größeren Werken „Aufstieg auf den Berg“ und „Lektionen der Liebe“ enthalten und daher in dieser Liste der Schriften enthalten.

Die nachfolgenden Heftchen sind separat erschienen:

- Der Himmel spricht zu jenen, die das Fegefeuer fürchten
- Der Himmel spricht zu jenen, die Gott zurückgewiesen haben
- Der Himmel spricht zu jenen, die Schwierigkeiten haben zu vergeben
- Der Himmel spricht zu jenen, die unter finanziellen Problemen leiden
- Der Himmel spricht zu jenen, die sich um die Rettung ihrer Kinder sorgen

Bücher

- Aufstieg auf den Berg
- Nebel der Barmherzigkeit
- In Klarheit dienen
- Lektionen der Liebe
- Leise Worte vom Kreuz
- Verwandelnde Gnade
- Buch der Monatsbotschaften
- Zusammenfassung der Heftchen „Der Himmel spricht ...“
- Buch: Gehorsam/Priesteramt (aus dem Buch „In Klarheit dienen“)

- Heftchen „Jesus spricht zu dir“ (aus Band 4)
- Jesus spricht zu den Kindern (aus Band 6)
- Die Gottesmutter Maria spricht zu den Kindern (aus Band 6)

Die Karte

Gezeichnet in Cullies, Cavan am 12. November 2013

Leo O'Reilly, Bischof von Kilmore

Siegel der Diözese Kilmore

Band 4

Orientierung für unsere Zeit (Direction for Our Times) gegeben an Anne, eine Laienapostelin

Teil 1: Jesus der König Teil 2: Der Himmel spricht zu Priestern Teil 3: Jesus spricht zu Sündern

Einleitung

Liebe Leser!

Ich bin eine verheiratete Frau, Mutter von sechs Kindern und eine Secular-Franziskanerin (dritter Orden des Hl. Franziskus).

Im Alter von 20 Jahren wurde meine Ehe aus schwerwiegenden Gründen geschieden. Diese Entscheidung traf ich mit pastoraler Unterstützung. In den Mittzwanzigern war ich eine berufstätige Alleinerzieherin für meine Tochter. Als tägliche Messbesucherin und den dazugehörigen Kommunionempfang sah ich meinen Glauben als eine Stütze und begann meinen Weg hin zu Jesus (begleitet vom Dritten Orden der Franziskaner).

Meine Schwester reiste nach Medjugorje und kam voll des Heiligen Geistes nach Hause zurück. Nachdem ich von ihrer schönen Pilgerfahrt erfahren hatte, erfuhr ich eine noch tiefere Bekehrung. Im folgenden Jahr erlebte ich verschiedene Ebenen des tiefen Gebetes und hatte einen Traum in dem mich die Gottesmutter fragte, ob ich für Christus arbeiten würde. In diesem Traum zeigte sie mir, dass diese besondere geistliche Arbeit gleichzeitig bedeutete, dass ich von anderen in der Welt getrennt sein würde. Sie zeigte mir tatsächlich meine erweiterte Familie und wie ich von ihr getrennt sein würde. Ich sagte ihr, dass mir das nichts ausmachte. Ich würde alles tun, was von mir verlangt wird.

Kurz danach erkrankte ich an Endometriose (Verdickung der Gebärmutter Schleimhaut). Seither bin ich immer wieder krank, habe diese oder jene Beschwerden. Meine Krankheiten sind immer von der Art, die die Ärzte anfangs verblüffen. Das ist Teil meines Kreuzes, und ich erwähne es deshalb, weil so viele Menschen auf diese Weise leiden. Mein Arzt sagte mir, dass ich nie wieder Kinder bekommen würde. Als Alleinerzieherin störte mich dies nicht, und ich nahm es als Gottes Willen an. Bald danach traf ich einen wunderbaren Mann. Meine erste Ehe war annulliert, und wir heirateten und haben nun zusammen fünf Kinder.

In geistlicher Hinsicht hatte ich viele Erfahrungen einschließlich „innere Einsprechungen“, wie ich nun weiß. Diese Momente waren schön, und die Worte heben sich in meinem Herzen deutlich ab, aber ich war deswegen nicht aufgeregt, denn ich war zu sehr damit beschäftigt, meine Krankheiten und die Erschöpfung aufzuopfern. Es war für mich selbstverständlich, dass Jesus zu tun hatte, mich zu

weils. Diese Momente waren schon, und die Worte heben sich in meinem Herzen deutlich ab, aber ich war deswegen nicht aufgeregt, denn ich war zu sehr damit beschäftigt, meine Krankheiten und die Erschöpfung aufzuopfern. Es war für mich selbstverständlich, dass Jesus zu tun hatte, mich zu stützen, da Er mir eine Menge zumutete. Wenn ich zurückblicke, sehe ich, dass Er mich vorbereitete, Seine Arbeit zu tun. Meine Vorbereitungszeit war lang, schwierig und nicht sehr aufregend. Ich denke, von aussen betrachtet dachten die Menschen: Mann, diese Frau hat aber Pech! Von innen betrachtet, sah ich, dass trotz meiner schmerzlichen und langanhaltenden Leiden meine kleine Familie in Liebe, in Größe und in Weisheit zunahm, und dass mein Mann und ich sicherlich erkannten, was wichtig und was unwichtig war. Unsere ständigen Kreuze trugen dazu bei.

Verschiedene Umstände zwangen meinen Mann und mich mit unseren Kindern von meinen Lieben weit wegzuziehen. Ich opferte dies auf und muss sagen, dass dies die schwierigste Sache war, mit der ich zu ringen hatte. In der Fremde zu leben bringt viele schöne Gelegenheiten sich nach Christi Willen auszurichten, man muss sich jedoch ständig selbst daran erinnern, dies zu tun. Ansonsten fühlt man sich traurig. Nach mehreren Jahren im „Exil“ bekam ich schließlich die Eingebung nach Medjugorje zu reisen. Eigentlich war es ein Geschenk von meinem Mann zu meinem vierzigsten Geburtstag. Ich hatte schon zuvor versucht, zu reisen, aber gewisse Umstände verhinderten die Reise, und ich verstand, dass es Gottes Wille war. Schließlich war es Zeit, und meine älteste Tochter und ich standen vor der Jakobuskirche. Für sie war es die zweite Reise nach Medjugorje.

Ich erwartete nicht, dass ich etwas Ausserordentliches erleben würde. Meine Tochter, der es auf ihrer ersten Reise gut gefallen hatte, machte viele Witze über die Menschen, die nach Wundern Ausschau hielten. Sie nennt Medjugorje liebevoll einen Karneval für religiöse Leute. Auch sagt sie, dass dies der glücklichste Platz auf Erden ist. Diese junge Frau reiste ursprünglich als rebellische Vierzehnjährige nach Medjugorje, die die Gelegenheit wahrnahm, mit ihrer Tante ins Ausland zu reisen. Sie kehrte ruhig und höflich wieder, was meinen Mann zur Aussage veranlasste, dass wir alle unsere Teenager auf Pilgerfahrt schicken sollten.

Auf jeden Fall hatten wir schöne fünf Tage. Ich erfuhr eine spirituelle Heilung auf dem Berg. Meine Tochter ruhte und betete. Ich machte eine stille, aber bedeutsame Erfahrung: Während jeder Kommunion unterhielt ich mich mit Jesus. Ich fand dies schön, aber ich hatte diese Erfahrung schon zuvor manchmal gemacht, somit war ich nicht überwältigt oder erstaunt. Ich erinnere mich, anderen erzählt zu haben, dass die Kommunion in Medjugorje kraftvoll ist. In tiefer Dankbarkeit zu Unserer Lieben Frau für diese Reise kam ich nach Hause.

Die Gespräche mit Jesus setzten sich den ganzen Winter fort. Irgendwann in den sechs Monaten nach unserer Reise sickerte das Gespräch in mein Leben und kam dann und wann während des Tages. Jesus begann, mich bei Entscheidungen zu führen, und ich fand es immer schwieriger, mich zu weigern, wenn Er mich bat, dies oder jenes zu tun. Ich erzählte niemandem davon.

In dieser Zeit begann ich auch Weisungen von der Gottesmutter zu erhalten. Ihre Stimmen sind nicht schwer zu unterscheiden. Ich höre sie nicht in hörbarer Weise, sondern in meiner Seele oder im Geist. Zu dieser Zeit erkannte ich, dass sich etwas Bemerkenswertes ereignete und Jesus sagte mir, dass Er, neben meiner hauptsächlichen Berufung als Frau und Mutter, besondere Arbeit für mich hatte. Er gab mir den Auftrag, die Botschaften niederzuschreiben und sagte, Er würde es einrichten, dass diese veröffentlicht und verbreitet würden. Rückblickend kann ich sagen, dass es eine lange Zeit dauerte, bevor Er mich so weit hatte, dass ich mich wohlfühlte und bereit war, Ihm zu vertrauen. Nun vertraue ich Seiner Stimme und werde weiterhin mein Bestes geben, Ihm zu dienen trotz meiner ständigen Kämpfe mit Schwäche, Fehlern und dem Einfluss der Welt.

Bitte betet für mich in meinem Bestreben Ihm zu dienen. Bitte gebt Ihm euer Ja, denn Er braucht uns so dringend und Er ist so gütig! Wenn ihr es erlaubt, wird Er euch direkt in Sein Herz nehmen. Ich bete für euch, und ich bin so dankbar, dass Gott euch diese Worte schenkt. Jeder, der Ihn kennt, muss sich auf Grund Seiner Güte in Ihn verlieben. Wenn ihr zu kämpfen habt, ist dies die Antwort. Er kommt durch diese Worte und die Gnaden, die durch diese fließen, in besonderer Weise zu euch.

Bitte tappt nicht in die Falle, zu denken, dass Er unmöglich euch meinen kann, einen hohen Grad an Heiligkeit zu erlangen. Wie ich irgendwo in meinen Schriften erwähne, ist das größte Zeichen der Zeit, dass Jesus mit jemandem wie mich als Seine Sekretärin auskommen muss. Ich betrachte mich als das B-Team, liebe Freunde. Schließt euch mir an, und zusammen werden wir unser kleines bisschen für Ihn tun.

Die folgende Botschaft von Jesus erhielt ich unmittelbar nach Beendigung meiner obigen biografischen Information:

Du siehst, mein Kind dass wir, du und Ich seit langer Zeit zusammen sind. Jahrelang arbeitete Ich ruhig in deinem Leben, bevor du diese Arbeit begannst. Anne, wie Ich dich liebe! Du kannst auf dein Leben zurückblicken, und du wirst so viele Ja-Antworten für Mich sehen. Bist du darüber nicht erfreut und macht es dich nicht glücklich? Du fängst an, „Ja“ zu Mir zu sagen, lange bevor du ausserordentliche Gnaden erfährst. Hättest du dies nicht getan, Meine Liebste, hätte Ich dir niemals die Gnaden geben oder dir diese Mission übertragen können. Erkennst du, wie wichtig es war, dass du in deinem normalen Leben täglich aufstandest und zu deinem Gott ja sagtest trotz Schwierigkeiten,

ausserordentliche Gnaden geführst. Hättest du dies nicht getan, Meine Liebste, hätte Ich dir niemals die Gnaden geben oder dir diese Mission übertragen können. Erkennst du, wie wichtig es war, dass du in deinem normalen Leben täglich aufstandest und zu deinem Gott ja sagtest trotz Schwierigkeiten, Versuchung und Bedrängnis? Du konntest den großen Plan nicht sehen, so wie Ich ihn sah. Du musstest dich auf deinen Glauben verlassen. Anne, Ich sage dir heute, dass es noch immer so ist. Du kannst Meinen Plan nicht sehen, der größer ist, als dein menschlicher Verstand dies annehmen kann. Bitte, fahre fort, dich auf deinen Glauben zu verlassen, denn dies bringt mir so große Ehre. Schau, wie viel Ich mit dir machen konnte, ganz einfach, weil du eine ruhige und demütige Entscheidung für Mich getroffen hast. Entscheide dich wieder ruhig und demütig an diesem Tag und an jedem Tag, indem du sagst: „Ich will Gott dienen“. Letzte Nacht dientest du Mir, als du einer leidenden Seele Trost gespendet hast. Durch deinen Dienst an ihm hast du dich gegen dich und für Mich entschieden. Darüber hat sich der Himmel gefreut, Anne. Du gehörst Mir. Ich gehöre dir. Bleibe bei Mir, Mein Kind! Bleibe bei Mir!

Das Treueversprechen für alle Laienapostel

Lieber Gott im Himmel ich gelobe Dir meine Treue. Ich gebe Dir mein Leben, meine Arbeit und mein Herz. Gib Du mir dafür die Gnade, jede Deiner Weisungen im größtmöglichen Ausmaß zu befolgen. Amen.

Gott, mein Vater, hilf mir zu verstehen. Amen.

Teil 1: Jesus der König

8. Januar 2004

Jesus

Meine Kinder, in dieser Welt der Dunkelheit, die Erlösung ist nahe. Ich, Jesus Christus, kehre zurück um für den Vater das abzuholen, was Ihm von Rechts wegen gehört, nämlich Seine Kinder. Das letzte Mal, als Ich auf eurer Erde wandelte, war Ich ein Mann. Meine irdische Herkunft war bescheiden, wie es sich für den Einen schickte, der gekommen war, um zu dienen. Meine Herkunft wird jetzt, zu Meiner Wiederkunft, majestätisch sein! Ich komme als König! Ich bin der König aller Völker. Ich komme nicht, um euch zu erlösen, sondern um euch zu führen. Ich bin der Herrscher dieser Welt und in dieser Kapazität werde Ich über diese Welt und ihre Bewohner herrschen. Jetzt endet die Zeit der Dunkelheit! Die Gläubigen freuen sich, weil ihre Zeit gekommen ist. Ihr Sünder bereut während dieser kurzen Zeit der Gnade. Ihr müsst euch entscheiden! Dient ihr dem Licht? Oder werdet ihr in der Dunkelheit weitermachen? Ihr seid gewarnt worden! Ihr seid gedrängt worden! Die Dunkelheit kann euch nichts bieten! Entscheidet euch jetzt für das Licht! Alles ist vorhergesagt worden. Die Menschheit wendete sich von Mir ab. Aber die Menschheit kann sich nicht länger abwenden. Ich breche jetzt durch die Dunkelheit in aller Herrlichkeit! Bleibt im Frieden und singt Lob und Preis dem Allmächtigen, denn das Reich Gottes kommt wirklich!

9. Januar 2004

Jesus

Kinder der Welt, schaut in das Licht! Erhebt eure Augen zu allem, was gut ist. Ich komme zu euch voll Freude, um zu feiern. Die Zeit der Trauer ist vorbei, denn Gott hat Seine Kinder zurück an Sein Herz genommen, damit sie nie wieder getrennt werden. Diese Welt, eure Welt hat gelitten. Die Sünde hat das Licht verdunkelt, bis die Kinder begannen, sogar die Existenz Gottes anzuzweifeln. Niemals wird es erlaubt werden, dass dies wieder geschieht. Gott, in all Seiner Allwissenheit, erlaubte der Menschheit sich selbst und den Lauf der Menschheit zu lenken, damit der Mensch die Früchte der Trennung vom Himmel sehen kann. Kinder, mit all der Weisheit des Himmels, könnt ihr nun das Niveau der Dunkelheit, die sich in immer dichteren Schichten über die Welt legte, erkennen. Propheten, die sogar vor einhundert Jahren lebten, hätten sich niemals solch ein Ausmaß des Bösen vorstellen können. Sie hätten die Verderbtheit, die von den Menschen der Zukunft akzeptiert werden würde, niemals ergründen können. Die Feinde des Himmels haben die Menschheit überredet, dass vieles von diesem Bösen gut ist. Wir haben diese Abwegigkeiten gesehen und brauchen uns nicht länger damit zu befassen, denn Ich bin gekommen! Ich führe euch zu dem Licht, das sich niemals ändert. Es wird morgen kein neues Licht geben! Gott ist und wird sein! Er ist ewig. Seine Gesetze brauchen neuen Generationen nicht angepasst zu werden, Kinder, denn sie sind die Richtlinien für alle Menschen, wenn man die Neigungen, die den Menschen von Gott ziehen können, bedenkt. Frauen der Welt, freut euch! Eure Rettung ist nahe! Die Kinder eurer Kinder werden freudige Nachfolger des Lichtes sein. Habt keine Angst, dass eure Welt herumwirbelt und außer Kontrolle gerät. Gottes stützende Hand leitet alles. Betet voll Vertrauen, dass alles zugelassen wurde für den Triumph des Himmels und der Kinder des Himmels. Wenn ihr Kummer erfahrt, dann sollt ihr wissen, dass Ich jede Träne abwischen werde. Ihr werdet mit göttlichem Trost getröstet werden, wenn ihr Mich bittet. Der Himmel und die Erde haben sich vereint, um die Neue Zeit herbeizuführen. Alles ist gut, liebe Menschheit! Alles ist gut!

bittet. Der Himmel und die Erde haben sich vereint, um die Neue Zeit herbeizuführen. Alles ist gut, liebe Menschheit! Alles ist gut!

10. Jänner 2004

Gott Vater

Ich sende Grüße an Meine Kinder auf dieser Erde! Ich bin es, euer Vater im Himmel, der zu Euch spricht. Meine Kinder, ihr nehmt an einer Zeit der Veränderung teil. Die Heiligen im Himmel hätten sich gewünscht in dieser Zeit leben zu können. Sie ist der Zeit ähnlich, als Jesus in Bethlehem geboren wurde. Man könnte sagen, die Welt ist wieder schwanger, denn die Welt erwartet die Wiederkehr des Retters. Jesus liebt diese Welt und Er liebt zärtlich eine/n jede/n von euch. Die Liebe, die Ich für einen jeden von euch habe möchte Ich nicht einmal diskutieren, denn es ist verständlich, dass ein Schöpfer das Erschaffene liebt, insbesondere wenn Er etwas erschafft, das so kostbar und perfekt ist, wie ein jeder von euch. Ihr seid die Erschaffenen, ihr Kinder des Himmels. Ihr seid nicht zufällig auf der Erde angekommen auf Grund einer Serie von biologischen Ereignissen. Das ist Unsinn. Das biologische Ereignis, das eure Geburt war, veranlasste den ganzen Himmel den Atem anzuhalten in der Erwartung eurer Zeit auf der Welt. Ich erschuf euch, um das Reich Gottes auf Erden so viel näher zur Wiederkehr Meines Sohnes zu bringen. Ihr sollt an diesem freudigen Vorgang teilhaben. Ihr müsst Mich, euren Gott, fragen welchen Plan Ich für eure Teilnahme habe. Natürlich werden Mich manche zurückweisen. Ich habe Mich während dieser Zeit des Ungehorsams gut daran gewöhnt. Vielleicht sollte Ich euch daher bitten, Mir voll Liebe und Treue zu dienen, um Mich für jene zu entschädigen, die Mich ablehnen. Werdet ihr das für Mich tun, Meine kleinen Seelen? Bitte habt keine Angst. Ihr müsst verstehen, dass der Vater diese Veränderungen auf der Erde will, damit der Sohn in den Herzen jener, die übrigbleiben willkommen geheißen wird. Wir machen Ihn nicht als das arme Kind im Stall bekannt. Wir offenbaren Ihn als den König der Schöpfung! Mein Sohn ist euer Gott! Ich bin euer Gott! Unser Geist fließt heute auf eine Weise durch eure Welt, dass niemand die himmlischen Zeiten leugnen kann. Der Feind wird Unseren Geist leugnen. Aber ihr erwartet das, ihr Lieben. Die Verleugnung beeinträchtigt in keiner Weise die Wahrheit. Die Wahrheit fließt direkt über den Feind trotz der schwachen Einwände des Bösen. Ich, der Gott aller Schöpfung, kann den Feind mit einem Blick niederschlagen und vernichten. Ich erlaube es, dass ein gewisser Anteil an Bösem gleichzeitig besteht, denn dann können Meine Kinder zwischen Licht und Dunkelheit unterscheiden, in gleicher Weise, wie man ein Kind lehrt zwischen kalt und heiß zu unterscheiden. Kinder, falls ihr den Wunsch hegt, Mir die Schuld für den Zustand der Welt zu geben, werden eure Vorfahren im Himmel aus Enttäuschung ihre Köpfe neigen. Das wäre lächerlich! Ich wünsche keine Katastrophen für Meine Kinder! Sicher erlaube Ich ein gewisses Ausmaß an Umwälzungen, damit die Aufmerksamkeit von der immer gegenwärtigen Ablenkung materieller Güter weggelenkt wird. In Übereinstimmung mit diesem Ziel werde Ich beginnen viele materielle Annehmlichkeiten wegzunehmen. Betrachtet das als eine befreiende Erfahrung, ihr irdischen Geschöpfe! Eure Verluste auf Erden sind nichts im Vergleich zu den Verlusten, die ihr erfahren werdet, wenn ihr euch für die Dunkelheit entscheidet. Seid demütig und nehmt alles an und gemeinsam werden Wir die Welt für die Wiederkehr Meines Sohnes vorbereiten.

12. Januar 2004

Gott Vater

Kinder der Welt seid getröstet! Ihr müsst während eurer Zeit auf Erden Bedrängnisse erwarten. Habt Frieden bezüglich der Schwierigkeiten, auf die ihr stoßen werdet. Wendet euch an Mich um Trost. Erzählt mir von euren Schwierigkeiten und Ich werde euch auf eine Weise trösten, die dem menschlichen Verständnis trotz. Erinnert euch, dass ihr euch, als alles gut ging und ihr großen materiellen Besitz und alle Vorteile hattet, auch unglücklich fühltet. Es ist wichtig, dass ihr jetzt, während dieser Zeit der Schwierigkeit, eine himmlische Perspektive behaltet. Ich möchte Meinen Blick mit euch teilen. Vom Himmel, wo Ich das Fallen eines jeden Blattes beobachtete, sah Ich eine Welt die unausgewogen war. Einige Meiner Kinder hatten alle erdenklichen irdischen Besitztümer. Aufgrund der Fülle an solchem Besitz begannen Meine Kinder an manchen Orten der Welt auf verzernte Art und Weise zu denken. Sie dachten dann, dass ihnen solche Reichtümer zustehen. Als sie die Reichtümer, die sie bewunderten, nicht sicherstellen konnten, dachten sie, dass sie benachteiligt wären. Sie fühlten sich unglücklich, oft wie ein Kind, das zu viele Leckereien hatte und dem es davon übel wird und es sich nicht mehr wohlfühlt und nicht mehr lachen oder lächeln mag.

Ein Kind, das zu vielen Gaumenfreuden frönt macht sich selbst krank. Daher werden die Eltern aufpassen und die Menge an Leckereien kontrollieren, die das Kind zu sich nimmt. Meine Kinder in den reicheren Gebieten der Welt erlebten diese Vorfälle und ihr Unglücklichsein und ihre Unzufriedenheit führten zu allen Arten von spirituellem Verfall. Mein himmlischer Blick verschiebt sich für einen Moment und Ich schaue auf andere Gebiete der Welt, wo während der gleichen Zeit Kinder aufgrund von Hunger und Krankheiten sterben, ganz einfach weil ihnen die lebensnotwendigen Güter fehlen. Dies sind die beiden Extreme! Sie sind für Mich gleichermaßen beunruhigend, denn weder erschuf Ich die eine Gruppe, um gefräßig zu sein, noch die andere Gruppe, um in Not und Elend zu leben und zu sterben. Kinder, was würdet ihr tun, wärt ihr der Vater dieser Gruppe von Menschen? So wie Ich würdet ihr sagen: „Genug. Wir müssen neu strukturieren. Die Reichtümer des Vaters müssen gerechter verteilt werden.“ Nun, es gibt viele gute und gerechte Seelen in der ersten Gruppe, die ihren Reichtum teilen und das immer so gehandhabt haben. Ihr werdet weit über eure Vorstellungskraft hinaus entlohnt werden. Ihr habt die Ungerechtigkeit verstanden. Ihr habt euren heiligen Brüdern und Schwestern geholfen, die selbstlos zu den Unglücklichen in der Familie Gottes gingen, um ihnen zu helfen. Und jene Seelen, die Mir ihr Leben im Geiste der Missionsarbeit gegeben haben? Ich brauche hier nicht zu erklären, was ihr Lohn sein wird. Welche Begrenzung in der Dankbarkeit könnte es bei dem dankbaren Gott geben? Alles was Ich habe, steht diesen barmherzigen Dienern zur Verfügung.

helfen. Und jene Seelen, die Mir ihr Leben im Geiste der Missionsarbeit gegeben haben? Ich brauche hier nicht zu erklären, was ihr Lohn sein wird. Welche Begrenzung in der Dankbarkeit könnte es bei dem dankbaren Gott geben? Alles was Ich habe, steht diesen barmherzigen Dienern zur Verfügung. Bitte nehmt Meinen Frieden an, wenn Ich eine Welt erschaffe, die gesund für alle Kinder Gottes ist. Ihr werdet glücklicher sein, Meine Lieben, wenn die Herrschaft Jesu Christi auf Erden errichtet ist. Welchen Unterschied macht es für euch, so lange eure Ewigkeit gesichert ist? Ich möchte jetzt Freude für alle! Wenn ihr keine Freude spürt, wenn ihr die Sorgen der Welt erfahrt, sollt ihr wissen, dass es vorübergeht und dass Mein Plan für euch eure spirituelle Sicherheit und Rettung vorsieht .

13. Januar 2004

Gott Vater

Meine Kinder der Welt, Ich möchte, dass ihr Mich um alles bittet, was ihr braucht. Ich bin euer Vater und in dieser Zeit strebe Ich danach, für eine/n jede/n von euch in klarer Weise verfügbar zu sein. Bittet Mich um das, was ihr benötigt und Ich werde zusehen, dass ihr es bekommt. Ihr seid es gewohnt, jedes Bedürfnis durch die Welt zu erfüllen. Auf diese Weise habt ihr vergessen, zum Himmel aufzuschauen. Nun werdet ihr wieder zum Himmel aufschauen und das ist so wie es sein sollte. Ruft doch nach eurem Vater, der alles sieht und alles berücksichtigt. Ihr werdet von Mir abhängig sein, so wie frühere Generationen von Mir abhängig waren. Das ist natürlich und heilig. So habe Ich eure Welt geplant. Unabhängigkeit ist gut, damit ihr euch nicht auf andere Menschen verlasst. Aber ihr seid dazu bestimmt, euch auf euren Gott zu verlassen. Das ist keine negative Abhängigkeit, sondern eine respektvolle Haltung, die besagt, dass ihr versteht, wer der Meister aller Schöpfung ist. Bin Ich ein despotischer König, den man verachtet? Will man Mir Meine Autorität übelnehmen? Würdet ihr Mir fälschlicherweise huldigen, um Mich zu erfreuen, weil ihr Meine Vergeltung fürchtet? Das ist die Art, wie die Menschen falsche Götter anbeten, liebe Kinder. Die Menschen beten den einen wahren Gott an, indem sie Ihm voll Liebe und Respekt gehorchen. Ich bin würdig aller Liebe und allen Respekts. Ich bin eurer Liebe würdig! Ich habe es immer bewiesen, dass Ich der beste Freund der Menschheit bin und wenn du stirbst und Ich dich in Meinen Armen halte, wirst du verstehen, dass du Mir Treue geschuldet hast während du auf Erden warst. Ich werde euch wegen eures Versagens trösten, Meine Kinder! Dann werdet ihr verstehen, dass Ich nicht Perfektion erwartete und dass Meine Liebe für euch ewig und mitleidsvoll ist. Welche Freude du haben wirst, Mein/ Liebe/r, mit Mir wiedervereint zu sein! In Anbetracht all dessen, bitte Ich dich um deine Treue und deinen Dienst, so wie Ich es immer getan habe. Aber Ich bitte in besonderer Weise, dass du Mir vertraust und Mich an die erste Stelle stellst. 'Sollten wir diesem Weg folgen? Lasst uns Gott, unseren Vater, fragen. Sollten wir einem anderen Weg folgen? Sicherlich nicht ohne Gott, unseren Vater, um Rat zu fragen! Wir sind in Nöten und brauchen dies oder jenes für unseren Lebensunterhalt. Lasst uns sofort und mit großer Zuversicht unseren Vater im Himmel bitten das Nötige bereitzustellen. Er hat uns erschaffen, daher wird Er für uns sorgen!' Kinder, ihr schaut auf die Hungernden der Welt und sagt: 'Aber schaut, Er sorgte sich nicht um diese Kinder!' Ich würde euch antworten, dass ich dafür Sorge getragen habe, aber Meine reicheren Kinder haben ihre Gaben nicht geteilt. Das Versagen lag also nicht bei Mir, sondern bei Meinen Kindern. In dieser neuen Zeit des Gehorsams werden Mir die meisten Kinder auf der Erde gehorsam sein und auf diese Weise wird es Mir möglich sein, wirksam durch sie zu arbeiten. Kinder, es wird große Freude auf der Erde geben! Und die Seelen auf der Erde werden klar sehen, dass sie durch ihre Tätigkeiten an jedem Tag in Richtung Himmel arbeiten. Kinder, das ist eine schöne Art zu leben! Das ist die Art zu leben, die Ich für euch beabsichtigte. Und Ich habe eure Zeit auf Erden dazu bestimmt, friedlich und lehrreich und nicht unglücklich zu sein. Frohlockt also, o ihr Auserwählten! Ihr lebt in einer Zeit, in der euer Gott wiederkehrt. Wie oft haben Meine heiligen Kinder voll Verzweiflung gejammert und gesagt: „Gott warum erlaubst du es, dass sich dieses Böse fortsetzt?“ Nun, Meine Diener, Ich erlaube es nicht mehr!

14. Januar 2004

Gott Vater

Meine Kinder in dieser sich verändernden Welt, Ich möchte, dass ihr wisst, dass Ich bei euch bin! Ich sage euch das oft und auf vielerlei Art, denn wenn ihr den Gedanken in Betracht zieht, dass Gott in allem gegenwärtig ist, was geschieht, wird euch nicht bange sein. Wie kann eine Seele sich fürchten, wenn der allmächtige, allwissende Vater gegenwärtig ist, der jede Situation beobachtet und durch jede Situation das bestmögliche Ergebnis für diese Seele hervorbringt? Ihr seht Mich nicht, das stimmt, aber wieder beziehe Ich Mich auf den Wind, dessen Gegenwart man an seiner Wirkung spüren kann. So bin auch Ich. Ihr wisst, dass Ich gegenwärtig bin durch die Wirkung, die Ich auf euch habe, auf die Situation, zu der Ich gerufen werde und auf die Seelen, die auf Meine Gegenwart in euch antworten. Ihr seht, Meine Kinder in der Welt, dass Ich jede/n von euch benutze, damit ihr Mich zu anderen bringt und Mich ihnen vorstellt. Wenn ihr Mir gegenüber erfurchtsvoll seid, wenn ihr Meine Herrschaft über euch und eure Welt anerkennt, bin Ich bei euch! Auf diese Weise kann Ich überall hingebacht werden. Ich kann jeder Seele, die bei euch ist, vorgestellt werden. Ich kann Mich auf vielerlei Art offenbaren. Ich offenbare Mich in eurer Geduld. Ich offenbare Mich in eurer Liebe für den anderen, wenn ihr es normalerweise schwer finden würdet diese Person zu lieben. Ich bin gegenwärtig in eurem Lächeln, in eurer Rede und Ich bin gegenwärtig in euren Entscheidungen, was sehr wichtig ist. Ihr seht Mich also nicht, das stimmt, aber ihr werdet den Unterschied merken, wenn ihr vom Dienen zum Nichtdienen oder vom Nichtdienen zum Dienen für Mich wechselt. Dient Mir jetzt und lasst uns keine weiteren Ausfälle im Dienst haben. Bleibt bei Mir, eurem himmlischen Vater, der danach strebt alles zu lenken, was einen Einfluss auf euch hat. Ich werde jedes Ereignis in eurem Leben so wenden, dass es eurer Seele nützt und euch ewige Zufriedenheit und Freude gibt. Aber nicht alles in meinem Leben ist gut, denkt ihr! Ich weiß das, Mein Kind! Daher brauchst du Mich! Ich kann den

alles zu lenken, was einen Einfluss auf euch hat. Ich werde jedes Ereignis in eurem Leben so wenden, dass es eurer Seele nützt und euch ewige Zufriedenheit und Freude gibt. Aber nicht alles in meinem Leben ist gut, denkt ihr! Ich weiß das, Mein Kind! Daher brauchst du Mich! Ich kann den Schmerz, die Qual, die Fehler und den Kummer in Stärke, Weisheit, Geduld und Freude umwandeln. Wenn ihr euch tatsächlich von der Welt und von weltlichen Dingen losgelöst habt, könnt ihr einen Vorgeschmack vom Himmel hier auf Erden erfahren und ihr werdet dann weniger Gelüste für irdische Dinge haben. Ihr werdet einen klareren und bestimmteren Fokus haben. Ihr werdet weniger Schwierigkeiten bei dem Gedanken haben, die Erde zu verlassen und eure Reise zu eurer Heimat im Himmel anzutreten. Glaub Mir, wenn Ich euch sage, dass alles, was Ich sage, Ich euch zu eurem eigenen Nutzen mitteile. Ich bin euer Vater und ein Vater kümmert sich um die Nöte Seiner Kinder. Benutzt Mich, Kinder, euren Geist zu beruhigen und euch euren Weg zu führen. Aus diesem Grunde komme Ich jetzt zu euch.

15. Januar 2004

Jesus der König

Meine Brüder und Schwestern auf der Welt müssen ihre Herzen vorbereiten, ihren König willkommen zu heißen. In vergangenen Zeiten, als Gruppen der Menschheit von Königen regiert wurden, haben sich alle auf die Rückkehr ihres Herrschers nach seiner Abwesenheit vorbereitet. Nun, im physischen Sinn war Ich für viele Jahre weg von eurer Welt. Nun bereite Ich Mich vor zurückzukehren. Ich bin bereit! Eure Welt ist es nicht. Was müsst ihr tun, um bereit zu sein? Meine Brüder und Schwestern in der Welt müssen ihre Herzen vorbereiten. Wie möchtet ihr, dass Ich euch vorfinde, wenn Ich zurückkomme? Werdet ihr so versenkt sein in der Welt, dass Meine Wiederkehr eine unerfreuliche und schockierende Unterbrechung eurer Anbetung der falschen Götter des Materialismus und der Sinnlichkeit sein wird? Das wird nicht gut für dich sein, liebe Seele, denn du wirst nicht verstehen oder die Freude voll erfahren können, die dir rechtmäßig zusteht. Du musst dich vorbereiten, diese Freude zu beanspruchen! Du musst ein Beispiel für friedliche und wachsame Bereitschaft sein. Wenn Ich dich finde, wirst du Mich in gesammelter Heiligkeit willkommen heißen wollen. Verlange Ich, dass du über Nacht ein/e Heilige/r wirst? Meine kleine Seele, natürlich tue Ich das nicht. Das ist für dich nicht einmal möglich. Ich erwarte das nicht! Wie ein willkommener und geliebter Gast schaue Ich nicht welchen Grad an Spiritualität du erreicht hast, sondern wie bereitwillig du bist mit Mir in deiner Seele zu arbeiten. Ich erwarte eine ruhige Akzeptanz, dass du Mein Untertan bist und in Meinem Reich Gottes lebst. Du wirst in Mein Reich Gottes gehoben werden. Du wirst einer Meiner nahen Berater und Freunde sein, der Mir bei Meiner Wiederkehr alle Arten von Neuigkeiten und Bitten vorbringen wird. Du wirst sagen: „Herr, Gott dieser Welt, dieser Seele geht es nicht gut. Diese Seele braucht deine besondere Hilfe.“ Weil du Mein/e Treue/r bist, wird die Seele, die du mir empfiehlst, Meine besondere Hilfe und Mein besonderes Erbarmen erfahren. Du wirst auch sagen: „Herr, Gott dieser Welt, Ich möchte deinen Einfluss viel stärker in dieser Schule, in diesem Krankenhaus, in dieser Kirche, in diesem religiösen Orden, in dieser politischen Gruppe sehen.“ Ich werde sagen: „Gute Idee, Diener/in des Königs. Du sollst bekommen, was du erbittest, denn du bist Mein/e treue/r Diener/in, der/die auf Mich voll Vertrauen und voll Liebe gewartet hat.“ Siehst du, wie wir das Reich Gottes verbreiten werden? Man wird dich nicht mehr bespucken. Du wirst die Macht haben, die den Himmel auf Meine Weise durch eure ganze Welt vorwärtstreibt. Ich habe dich ausgewählt und dich genau dort eingesetzt, wo du bist. Du sollst zur Verfügung stehen, um Mich dorthin zu bringen, wohin Ich gehen muss. Bereite dein Herz vor, Mein/e geliebte/r Diener/in. Ich komme! Ich werde die Dunkelheit mit einer Bewegung Meines Armes vertreiben. Das Böse wird sich umsonst niederkauern, denn Ich sehe alles. Es wird kein Verstecken hinter der Maske des Guten mehr geben. Nun, in aller Freude, in aller Dankbarkeit bereite dein Herz vor, Mich zu empfangen.

16. Jänner 2004

Jesus der König

Meine Brüder und Schwestern, Ich gebe euch diese Worte, damit ihr für Meine Wiederkunft vorbereitet seid. Mit großer Freude komme Ich nun zu euch. Ich habe den Schmerz in dieser Welt gesehen und es ist Mein größter Trost zu wissen, dass Ich diesen Schmerz lindern und wieder Frieden und Freude in die Herzen und Häuser bringen werde. Könnt ihr euch die Qual vorstellen, die Ich fühlte als Ich die Seelen beobachtete, wie sie durch eine lieblose Welt wanderten? Die meisten Seelen verstanden nicht, dass sie nur um göttliche Gesellschaft bitten sollten und dass diese für sie bereitstand. Die meisten Seelen verstanden nicht, dass ihre Mitmenschen auf der Welt unter einer Art spiritueller Krankheit litten, die sich wie eine gräßliche Seuche über die Welt ausbreitete. Sie fühlten sich ungeliebt, weil sie nicht lebenswürdig waren, wenn in Wirklichkeit jene, die in ihr Leben gestellt worden waren, um sie zu lieben, ebenfalls litten. Diese Situation hat sich so sehr gesteigert, bis selbst Eltern begannen, sich selbst mehr zu lieben als ihre eigenen Kinder. Aus diesen Kindern wurden Erwachsene, denen es an Selbstwert und Beispiel fehlte. Sie waren dann nicht imstande für ihre Kinder Eltern zu sein. Euer Jesus hat dadurch gelitten, aber bereitwillig allen geholfen, die sich daran erinnerten, dass der himmlische Arzt helfen könnte. Wie erleichtert Ich doch war, wenn sich eine Seele voll Verzweiflung an Mich wandte und um Hilfe bat. Verschwenderisch überschüttete Ich diese Seele mit Gnaden und wenn die Lieben dieser Seele Meine Gnaden annahmen, schenkte Ich ihnen in verschwenderischer Weise alle Gnaden. In jenen Fällen, wo die Lieben dieser Seele Meine Gnaden nicht annahmen, tröstete Ich Meine/n treue/n Diener/in bis ihre Lieben bereit waren, Meine Hilfe anzunehmen. Täuscht euch nicht, ihr Lieben, euer Jesus saß nicht untätig daneben als eure Welt litt. Durch jeden möglichen Zugang setzte Ich Mich für die Welt ein. Die Welt hat Mich zurückgewiesen. Wie Ich euch gesagt habe, ist das auch in der Vergangenheit passiert, aber nicht in diesem Ausmaß! Deswegen hat sich der Himmel entschieden in beispielloser Weise zu handeln. Der Prozess Meiner

Durch jeden möglichen Zugang setzte Ich mich für die Welt ein. Die Welt hat zurückgewiesen. Wie Ich euch gesagt habe, ist das auch in der Vergangenheit passiert, aber nicht in diesem Ausmaß! Deswegen hat sich der Himmel entschieden in beispielloser Weise zu handeln. Der Prozess Meiner Wiederkehr hat begonnen. Ihr seid die Kanäle, durch die diese Gnaden fließen werden. Öffnet jetzt eure Herzen für Mich, ihr kleinen Seelen des Reiches Gottes. Beobachtet voll Erstaunen, wie Mein Geist durch euch fließt. Ihr müsst nichts Außergewöhnliches machen, außer offen zu sein für Meinen Willen. Ich werde alles tun! Wenn ihr Druck verspürt, dann ist es so, weil ihr versucht, Meine Arbeit für Mich zu tun. Wer könnte das Werk Gottes tun? Sicherlich nicht eine kleine lernende Seele, die versucht Perfektion in einer sehr unvollkommenen Welt zu finden. Lasst Mich durch euch arbeiten! Lasst Mich euch lieben und unterstützen, während Ich die nötigen Änderungen in eurer Seele durchführe, die es Mir erlauben, ungehindert durch euch zu fließen. Alles ist gut, Meine lieben Kinder! Ihr sollt euch um nichts sorgen.

17. Januar 2004

Jesus der König

Meine Brüder und Schwestern müssen in aller Ruhe und in vollem Vertrauen dort bleiben, wo Ich sie eingesetzt habe. Ihr seid die, durch die Ich zurückkehre, zumindest in dieser Anfangsphase. Ihr hört auf Meine Worte, ihr erfahrt Meinen Geist in euch und ihr bereitet euch vor, dem Himmel zu dienen. Das ist gut! Ich möchte, dass ihr noch ein weiteres tut: Ich möchte, dass ihr beginnt, allen Ernstes mit Mir zu gehen. Meine geliebten Diener, Ich habe euch gesagt, dass Ich bei euch bin! Ich habe euch gesagt, dass Ich euch niemals verlassen werde! Wenn Ich von euch überhaupt willkommen geheißen werde, wohne Ich in euch! Aber Ich bin auch neben euch! Ich nehme an jedem Gespräch teil, wenn mich jemand darum bittet. Möchtet ihr wissen, wie ihr Mich erfreuen könnt? Erlaubt Mir, durch euch zu sprechen. Erlaubt Mir durch euch zu handeln. Erlaubt Mir durch euch zu lieben. Ihr habt Veränderungen bemerkt seit ihr euch entschlossen habt, Mir zu folgen. Ihr habt bemerkt, wenn die Welt versucht, euch vom Frieden wegzuziehen, dass Ich euch zurückziehe in den Frieden. Ihr habt bemerkt, dass es euch leichter fällt, alle um euch herum zu lieben. Ihr habt mehr Geduld, mehr Freude und ein tieferes Nachdenken über die Welt, so wie Ich sie sehe. Nun, ihr kleinen Seelen, möchte Ich, dass ihr beginnt, etwas Neues zu üben. Ich möchte, dass ihr Mich in aller Ruhe in alles, was ihr tut und sagt mit hinein nehmt. Zu jeder Zeit an jedem Tag müsst ihr verstehen, dass Ich, der König des Himmels und der Erde, durch euch arbeite. Ihr bemerkt, dass Ich oft das Wort ruhig verwende. Ich beziehe Mich auf die Stille und den Geist der Ruhe. Warum tue Ich das? Oft sind Meine Kinder erregt, aber das kommt nicht von Mir! Wie werdet ihr euch verändern, weil Ich durch euch arbeite? Ihr werdet ruhiger und nachdenklicher sein, ihr werdet öfter lächeln und seltener finster blicken. Ihr werdet die Fehler eurer Brüder und Schwestern übersehen, so wie Ich eure Fehler übersehe. Ich werde eure Prioritäten so ausrichten, dass sie direkt von Meinen Prioritäten beeinflusst werden. Meine geliebte Seele, versuche dir für einen Moment eine Welt vorzustellen, die von gleichen Seelen bevölkert ist, wie die deine. So wird es geschehen! Das ist der Wille Meines Vaters, und so wird es sich ergeben, zuerst allmählich und dann schneller. Du, Meine Seele, die Ich so genau beobachtet habe, bist ein Teil davon. Du hast eine Rolle zu spielen. Ich brauche Dich und du gehörst Mir! Glaube nicht, dass dies für dich schwierig sein wird. Es wird die natürlichste, angenehmste und wundervollste Daseinsform sein, die du jemals erfahren hast. Meine wahren Nachfolger, die ihren Willen dem Meinen angeglichen haben, verstehen bereits diese Daseinsform und sind im Frieden. Auch du wirst diesen Frieden haben! Freut euch jetzt, ihr Lieben! Alles ist gut und Gott leitet alles mit fester Hand.

19. Januar 2004

Jesus der König

Liebste Kinder in der Welt, ihr habt Angst! Ich möchte die Angst vollständig aus eurem Leben verbannen. Die Nachfolger des Lichts sollten niemals Angst haben, denn der Mensch kann Mein Licht nicht verringern. Wenn ihr Mich in euch tragt, gibt es nichts, was eure Ewigkeit verletzen kann. Ich werde Meinen Geist in euch schützen. Das einzige, worüber ihr besorgt sein solltet, ist nämlich der Verlust Meines Geistes. In dieser Zeit der Veränderung müsst ihr mit Entschlossenheit im Licht gehen. Kinder fürchten sich nicht oft, denn sie verlassen sich in allem auf ihre Eltern. Wenn sie ein Problem haben, laufen sie zu ihren Eltern und übergeben ihnen dieses Problem, um dann gleich wieder wegzulaufen und ihrer kindlichen Beschäftigung nachzugehen. Beherzigt das, ihr Lieben! Das ist genau das, was wir von euch in dieser Zeit erbitten. Und wir bitten darum für euren eigenen Frieden. Dies ist der Weg, dem ihr in dieser Zeit der Veränderung und des Übergangs folgen sollt. Bald wird es euch ganz natürlich erscheinen und ihr werdet euch nicht täglich daran erinnern müssen. Ich habe Meine Kinder gebeten, ihren Glauben zu praktizieren und damit meine Ich ständige Akte des Vertrauens zu setzen, besonders wenn das Vertrauen schwierig erscheint und es eine Versuchung hin zur Angst und Bedrängnis gibt. Ihr müsst sagen: „Ich habe das meinem Vater im Himmel übergeben. Gott möchte mich beschützen und daher werde ich meine Abstammung voll ausnützen und Ihm erlauben, das zu tun. Auf diese Weise bin ich geistig befreit und kann in Freiheit die Arbeit tun, die mein Vater für mich bereithält. Meine Konzentration sollte sich auf jede Aufgabe, die gerade vor mir liegt, beziehen und ich sollte mich niemals weder über die Vergangenheit sorgen, noch um die Zukunft. Nur in der Gegenwart kann ich meinem Gott dienen, und Mein Gott braucht meinen Dienst.“ Würdest du sagen: „Nein, Gott, ich kann dir jetzt nicht dienen, weil ich mich hinsetzen und über das Morgen kränken muss. Finde jemand anderen, der deine Arbeit machen kann, während ich mit diesen Sorgen beschäftigt bin.“ Meine Brüder und Schwestern, euer Gott hat euch nicht gebeten euch an diesem Tag zu kränken. Er hat heute viele Aufgaben für euch geplant, aber das Kränken ist nicht dabei. Euch zu kränken und zu quälen ist euer eigener Wille für euch und nicht Gottes Wille! Ein

Sorgen beschäftigt bin. Meine Brüder und Schwestern, euer Gott hat euch nicht gebeten euch an diesem Tag zu kränken. Er hat heute viele Aufgaben für euch geplant, aber das Kränken ist nicht dabei. Euch zu kränken und zu quälen ist euer eigener Wille für euch und nicht Gottes Wille! Ein treuer Diener – und Ich möchte, dass ein jeder von euch ein treuer Diener ist – ist voll Freude, weil er oder sie Gott nur in der Gegenwart dienen möchte. Dieser Diener weiß, dass in der Gegenwart Gottes Wille ausgeführt wird und dass er/sie durch seine/ihre Verpflichtung ein Teil des Himmels ist. Was könnt ihr sonst noch verlangen, ihr Kleinen? Ihr seid auf dem geraden Weg zum Himmel! Solltet ihr zu irgendeiner Zeit von diesem Weg genommen werden, werdet ihr euren Aufstieg ganz einfach mühelos vollenden, weil Ich da sein werde, um euch auf dem Rest des Weges zu helfen. Mit anderen Worten: Solange ihr auf dem Weg bleibt, gibt es nichts, garnichts, das die Macht haben sollte euch aus der Fassung zu bringen. Eure Ewigkeit ist sichergestellt! Versteht ihr? Ihr werdet schließlich alles von dieser Welt verlieren. Das ist sicher, denn wenn ihr euch zum Sterben hinlegt, bringt ihr außer eurem Dienst für Gott nichts mit. Wenn ihr mit Mir, eurem Jesus, der euch liebt, vereint seid, werde Ich vor euch und der Gerechtigkeit stehen und eure Sünden werden wie viele kleine Funken von einem Feuer weggeblasen werden. Für heute bitte Ich, dass ihr euch ganz einfach darauf konzentriert was Gott von euch gerade jetzt erbittet. Das ist Meine Bitte, ihr Kleinen! Konzentriert euch darauf, dem Reich Gottes heute zu dienen!

20 Januar 2004

Jesus der König

Brüder und Schwestern singt dem Vater Lob und Preis, wie immer die Umstände eurer Zeit auf Erden sein mögen. Euer Vater im Himmel hat ein Anrecht auf eure Loyalität und Liebe, eure Hingabe und eure Treue. Die ganze Schöpfung soll den Vater preisen und ihr sollt damit beginnen. Ich betete den Vater in jeder Situation Meines Lebens auf der Erde an und Ich versichere euch, dass Ich Not, Prüfungen und körperliche Entbehrungen kannte. Ihr, liebe Seelen, seid nicht die ersten, die während eures irdischen Exils leiden. Glaubt nicht, dass ihr in irgend einer Weise für eine raue Behandlung ausgesucht wurdet, denn das ist nicht der Fall. Setzt euch im Geiste der Ruhe hin und macht einen Rückblick auf die Geschichte eurer Welt. Es ist eigentlich erst seit dem letzten Jahrhundert, dass die Menschheit zu denken begann, dass ihre Zeit auf Erden ohne Leid ablaufen sollte. Die Menschen vor dieser Zeit lebten in der Erwartung des Leides und sie erfreuten sich an allem, was gut war. Sie gaben nicht Gott die Schuld, wenn schwierige Zeiten kamen. Sie waren demütig und nahmen jede irdische Erfahrung an. Das möchte Ich für euch. Das ist der Zugang, der nicht nur eure Erlösung sicherstellt, sondern Glückseligkeit bis ihr heimgerufen werdet. „Freut euch in eurer Mühsal?“ fragt ihr skeptisch. Nein, Meine Kinder, Ich erwarte nicht, dass ihr auf einem Niveau seid, auf dem ihr euch in der Mühsal und im Leiden freuen könnt. Aber Ich würde euch bitten, Mühsal und Leiden anzunehmen und nicht Gott die Schuld daran zu geben. Ich würde euch bitten, dass ihr Frieden an alle verbreitet und ein Beispiel der Annahme und des Glaubens seid. Das möchte Ich von euch! Ich möchte, dass ihr euch selbst sagt, dass eure Mühsal und euer Leiden eine Gelegenheit ist, Gott Vater etwas anzubieten, nämlich eure Treue und euren Glauben. Sagt oft: „Ich vertraue auf dich, Gott. Ich opfere dir meinen Schmerz im Geist der Annahme auf und werde dir in jeder Situation dienen.“ Brüder und Schwestern, es ist dieses Gebet, diese Einstellung der demütigen und sanftmütigen Annahme, die große Heilige ausmacht. Ich werde es euch zeigen. Studiert Mich als euer Vorbild. Studiert Mein Leben! Lest in der Heiligen Schrift über Mein Leben und ihr werdet Meinen demütigen und sanftmütigen Zugang zu den Seelen erkennen. Haben Mich die Seelen für diese Haltung verachtet? Nein, Meine Brüder und Schwestern! Gute und heilige Seelen sahen, dass Ich den Himmel in Mir trug und fühlten sich von Mir angezogen. Gute und heilige Seelen, Seelen, die hungrig waren nach dem Geist Gottes, folgten Mir von Stadt zu Stadt und warteten auf Mich, damit sie Mir nahe sein konnten. Bei euch wird es genauso sein. Die Seelen werden sich in ihrem Hunger zu euch hingezogen fühlen, weil sie spüren, dass ihr das einzige Brot tragt, das sie mit Zufriedenheit erfüllen kann. Ich benutze euch, ihr Lieben, damit ihr Mich verbreitet. Ich möchte in jedem Raum, in jedem Auto, an jedem Ort wo selbst eine einzige Seele in Einsamkeit und spiritueller Entbehrung lebt, gespürt werden. Ihr werdet eintreten und Ich werde da sein! Ich werde den Raum, das Auto, den Ort füllen und die Seelen, die nach Gott hungern werden Meine Gegenwart spüren und dankbar sein. Verflucht daher die Mühsal nicht! Gebt nicht Gott die Schuld an den Schmerzen und Sorgen in dieser Welt. Es ist durch die Annahme dieser Dinge, dass ihr erkennen werdet, dass eure Seele mit dem Licht der nächsten Welt erleuchtet ist.

21. Januar 2004

Jesus der König

Meine Brüder und Schwestern alles ist gut! Wir möchten euch das während dieser Zeit zusichern, weil nicht alles gut erscheint, wenn es mit den Augen der Welt betrachtet wird. Ihr müsst Mir erlauben, euch Meine Augen zu leihen. Ich hätte gerne, dass ihr eure Welt vom Standpunkt eures Erlösers seht, der wiederkehrt, um euch in die Neue Zeit zu führen. Ihr müsst Mir in jedem Augenblick nachfolgen, aber immer in der Gegenwart bleiben. Meine Kinder, Ich gebe euch das Gegenmittel für Kummer, Furcht und Angst. Wenn ihr in der Gegenwart bleibt und die Welt mit Meinen Augen und von Meinem Standpunkt aus betrachtet, habt ihr wenig, um das ihr euch sorgen müsst, außer Mir zu dienen und Mir zu erlauben durch euch zu arbeiten. Das ist die Antwort auf die Krankheiten und die Dunkelheit eurer modernen Welt. Es ist richtig, dass dies etwas ist, was Übung braucht. Aber wie jede Gewohnheit wird es ganz leicht, wenn ihr daran gewöhnt seid, es zu tun. Ich möchte, dass jede Seele Mich kennt! Ich kann euch dieses Wissen über Mich geben, wenn ihr es wollt, aber ihr müsst Mir erlauben, das zu tun. Sagt oft zu Mir: „Jesus, was denkst du über all das? Jesus, was möchtest du, dass ich für diese Seele tue? Jesus, zeige mir, wie ich Dich in diese Situation bringen kann!“ Meine Brüder und Schwestern, ihr werdet Meine Antwort auf diese Fragen und Bitten hören. Ich werde euch nicht darüber im Dunkeln lassen, was euer Jesus möchte. Ich möchte euch erklären, dass dies die beabsichtigte Art ist wie ihr leben sollt. Das ist die Art wie Menschen guten Willens seit

Brüder und Schwestern, ihr werdet Meine Antwort auf diese Fragen und Bitten hören. Ich werde euch nicht darüber im Dunkeln lassen, was euer Jesus möchte. Ich möchte euch erklären, dass dies die beabsichtigte Art ist, wie ihr leben sollt. Das ist die Art, wie Menschen guten Willens seit Jahrhunderten gelebt haben. Menschen guten Willens leben mit dem Wunsch ihren Gott in allem zu erfreuen. Nur in dieser gegenwärtigen Zeit wird dieser Wunsch als ungewöhnlich angesehen und gilt als die Ausnahme. Aber es ist Mein Wunsch, dass wir uns auf die Zukunft konzentrieren und vorausschauen zur Zeit des Gehorsams, die Ich bei Meiner Wiederkehr ankündige. Habt Vertrauen in Mich, Brüder und Schwestern! Ich werde euch nicht ohne Führung im Dunkeln lassen. Ihr seid kostbar für Gott und wichtig für das Reich Gottes. Ich werde zusehen, dass ihr habt, was ihr zum Dienen braucht.

22. Januar 2004

Jesus der König

Meine Brüder und Schwestern in dieser leidenden Welt, folgt Meinem Beispiel! Seid tapfer, so wie euer Erlöser tapfer war. Wenn ihr ängstlich seid, taucht ein in Mein Leiden und fragt euch: „Wie ist Jesus mit der Angst umgegangen?“ Ich erzähle es euch, Meine Freunde, Ich ruhte in Meinen Ängsten. Ich untersuchte Meine Ängste genau, denn durch diese Untersuchung entdeckte Ich und erinnerte Mich selbst daran, dass die Angst tatsächlich natürlich, aber unnötig ist. Meine einzige echte Angst sollte es gewesen sein, dass Ich vor Gott scheitern und Meine Seele verlieren würde durch eine dauerhafte Ablehnung Gottes. Ihr, liebe Kinder, habt durch die Heilige Schrift und durch die Offenbarungen, die Ich durch viele Diener im Wandel der Zeiten machte, gesehen, wie Ich gelebt habe. Welche Wahrscheinlichkeit gab es, dass Ich Gott auf Dauer abgelehnt hätte? Dafür gab es keine Wahrscheinlichkeit, natürlich nicht! Meine Ängste waren grundlos! Und dennoch musste Ich Zeit mit Meiner Angst verbringen und diese untersuchen, damit Ich zu diesem Ergebnis kommen konnte. Sobald Ich zu dem Ergebnis gekommen war, dass Ich Gott diene und durch diesen Dienst für Gott die Menschheit rettete, war nichts mehr da, was Mich ängstigen konnte. Meine Zukunft war entschieden. Mein Weg war erleuchtet und Ich folgte diesem Weg. Ab der Zeit Meiner Verhaftung fühlte Ich keine Unsicherheit. Jene heiligen Seelen, die Zeugen Meines Leidens wurden, würden euch bestätigen, dass Ich Mein Schicksal nicht verfluchte. Ich habe Gott nicht verflucht. Ich habe nicht einmal die Menschheit oder Meine Verfolger verflucht. Ich war das Lamm! Mein Opfer war vollkommen, sowohl körperlich als auch geistig. Liebste Brüder und Schwestern, die Ich Freunde nenne, ihr habt das perfekte Beispiel an Mir. Folgt Meiner Führung und schaut genau auf eure Ängste! Wenn ihr das getan habt, werdet ihr sehen, dass es keinen guten Grund gibt, die Zeit mit der Angst zu verbringen. Eure Zeit verbringt ihr viel besser damit, andere zu trösten, Meinen Frieden und das Evangelium zu verbreiten und Gott zu preisen, mit dem ihr, wie vorausbestimmt, die Ewigkeit verbringen werdet. Jeder Hauch des Lobpreises, jeder Satz des Lobpreises, jedes Lied des Lobpreises, das ihr äußert wird euch im Himmel mit einer sauerstoffgleichen Substanz umgeben. Ihr werdet alle eure Gebete einatmen und ihr werdet über jede irdische Annahme von Leid und Mühsal frohlocken. Eure Gebete und euer Gehorsam geben Gott die Ehre, das ist richtig! Aber eure irdischen Gebete und euer Gehorsam geben auch euch Ehre in Ewigkeit. Diese Taten der Ehrerbietung eurem Gott gegenüber tragen zu dem Licht bei, das euch im Himmel umgeben wird. Ihr müsst den Himmel sehen, um es zu glauben, aber Ich kann euch nicht zu viel zeigen, weil ihr in dieser Zeit noch dienen müsst. Aber ihr werdet es niemals bedauern, was ihr für eure Brüder und Schwestern tut, was ihr für das Reich Gottes tut oder was ihr tut, um euch selbst noch näher zu Mir zu bringen. Ihr versteht, dass ihr durch diese Dinge den Frieden erfährt. Das ist erst der Anfang eurer Belohnung für diese Taten. Ihr fühlt diesen Frieden, weil ihr durch diese Entscheidungen auf der Erde näher zu Gott kommt. Untersucht eure Ängste, Meine Freunde! Ich werde euch helfen! Und gemeinsam werden wir diese, eine nach der anderen, wegschleudern, denn sie feuern die Heiligkeit nicht an, sondern hemmen eure spirituelle Entwicklung. Daher müssen sie ausgemerzt werden. Ich bin bei euch und der Vorgang, die Angst auszumerzen, ist Mein Wille für euch! Das ist ein wichtiges Ziel für euch!

23. Januar 2004

Jesus der König

Meine Brüder und Schwestern denkt an Mich als an euren liebsten Freund, der auf einer langen Reise war und nun zurückkehrt. Welche Vorbereitungen werdet ihr für diesen Freund treffen? Wird es keine Feier geben, wenn dieser Freund zurückkehrt? Erinnert euch, dass dieser Freund euch immer geliebt und sich für eure Interessen eingesetzt hat! Dieser Freund hat Seine Treue euch gegenüber tatsächlich bewiesen, indem Er Sein Leben dahingab, damit ihr leben könnt. Kurz gesagt: Alles, was dieser Freund hat, hat Er euch gegeben! Überlegt nun, welche Vorbereitungen angemessen sind! Ich denke, dass keine Vorbereitung zu groß ist, Mich zurück in eurer Welt willkommen zu heißen. Als Gegenleistung, Meine Brüder und Schwestern, komme Ich! Viele von euch werden Zeugen Meiner Wiederkehr werden. Werdet ihr bereit sein, Mich zu begrüßen? Ich möchte, dass dies eine freudige Zeit für euch wird. Das ist nur mit eurer Mitwirkung möglich. Bereitet dem Herrn den Weg! Öffnet eure Herzen! Helft Mir, das Herz der Menschen um euch herum zu öffnen! Fragt Mich jeden Tag: „Herr, was kann ich heute tun, um mich auf Dein Kommen vorzubereiten? Führe mich, Herr, und ich werde mich um Deine Wünsche kümmern.“ Kinder Gottes, Ich habe euch viele Dinge erklärt. Ich habe viele Dinge für euch enthüllt. Nehmt euch Meine Worte zu Herzen und lebt danach, denn Meine Worte sind wirklich dazu da, euch zu leiten und euch Trost und Ermutigung zu geben. Meine Worte sind Wahrheit! Ich bin Jesus! Ich bin der König! Ich kehre zu eurer Welt zurück und niemand wird es leugnen, dass Ich es bin! Manche werden Mich ablehnen. Aber ihr werdet das nicht tun! Ihr werdet dem Vater Lob und Preis singen für dieses barmherzige Eingreifen in eurer Welt. Bleibt jetzt bei Mir als Meine Vorhut. Bereitet Meine Wiederkehr vor und ihr werdet in alle Ewigkeit dankbar sein, dass ihr

leugnen, dass Ich es bin! Manche werden Mich ablehnen. Aber ihr werdet das nicht tun! Ihr werdet dem Vater Lob und Preis singen für dieses barmherzige Eingreifen in eurer Welt. Bleibt jetzt bei Mir als Meine Vorhut. Bereitet Meine Wiederkehr vor und ihr werdet in alle Ewigkeit dankbar sein, dass ihr an diesem himmlischen Einsatz auf der Erde mitgewirkt habt. Du arbeitest für Mich, liebe Seele, und Ich werde Mich um alle deine Interessen kümmern!

24. Januar 2004

Gott Vater

Meine Kinder, ihr müsst den Weg für Jesus vorbereiten. Mein Sohn kehrt in Herrlichkeit wieder. Ihr werdet sehen, dass Seine himmlische Herrlichkeit den Himmel erleuchtet. Vor dieser Zeit werdet ihr sehen, dass Seine himmlische Herrlichkeit die Seelen der Gerechten auf der Erde erleuchtet. Diese Seelen werden wie Blitze sein und den Strom göttlicher Liebe an andere Seelen weiterleiten. In dieser Zeit des Übergangs und der Vorbereitung werden Meine treuen Kinder wirklich viel Arbeit haben. Durch euch bereite Ich die Welt vor. Habt Vertrauen in Meine Vorsehung, ihr kleinen Kinder, und vertraut auf euren Gott in allem. Seid ein Vorbild an friedlichem Vertrauen und treuem Dienst. Werdet ihr es bedauern, bereit zu sein, wenn Jesus wiederkehrt? Werdet ihr es bedauern, dass ihr vielen Seelen geholfen habt, bereit zu sein, den Erlöser zu empfangen? Jede Seele, die bereit ist, die Jesus willkommen heißt, wird Ihm Freude bereiten. Je besser ihr die Erde vorbereitet durch die Ausführung der Aufgaben, die Ich euch zuweise, umso größer wird die Feier und eure Belohnung sein! Es kann sein, dass Ich euch bitte still und demütig zu dienen, fernab von allen menschlichen Augen, aber doch von Mir gesehen. Euer Dienst ist so wertvoll für das Reich Gottes wie jener eines Anderen, den Ich erwählt habe, Scharen zu führen. Wendet keinen irdischen Maßstab an für euren Dienst. Nur Ich kann den Aufgaben, die Ich für euch ausgewählt habe, den entsprechenden Wert zuteilen. Wenn ihr berufen seid, in Stille zu dienen, dann dient in Stille, in Freude vereint mit Mir! Wenn ihr berufen seid, lautstark zu dienen, dann dient lautstark, in Freude vereint mit Mir! Habt Meinen Mut, so wie Ich ihn immer für euch bereitstelle. Ihr werdet alles haben, was ihr braucht! Wenn ihr fühlt, dass ihr euch in einer Krise befindet, dann ruft nach Mir. Ich werde jede Ablenkung auf eurem Weg korrigieren und euren Geist der Ruhe erneuern. Dankt Mir immer, dass Ich euch zum Dienst erwählt habe. Wünscht euch niemals, woanders zu sein, da Ich den genauen Platz ausgewählt habe, wo Ich euch in Meinem Reich Gottes einsetze. Wir sind jetzt zusammen, liebe Seele! Du wurdest durch Meine göttliche Hand so liebevoll geschaffen und Wir werden für die Ewigkeit zusammen bleiben!

Teil 2:

Der Himmel spricht zu den Priestern

26. Januar 2004

Jesus

Meine Brüder im Priesteramt, Ich richte diese Worte an euch. Wenn Ich dich Meinen Bruder nenne, tue Ich das voll Liebe und Verständnis. Ein Bruder ist jemand, der die gleiche allgemeine Vorbereitung für das Leben erfahren hat und das Leben daher mit ähnlichem Blick sieht. Das bin Ich für dich! Ich bin dein Bruder! Du bist Mein Bruder! Du musst dein Leben durch Augen sehen, die sehen wie dein Erlöser sieht. Um es klarzustellen: Betrachte alles durch Meine Augen! Ich bin Jesus Christus! Ihr seid Meine göttlichen Diener. Durch eure Berufung wurde euch ein Anteil an Meiner Gottheit gegeben. Auf diese Weise seid es nicht ihr, die die Schafe zurück zur Herde führen, sondern Ich bin es, der sie durch euch führt. Das geschieht, wenn ihr für Mich offen seid, wenn ihr Meine Gnaden annehmt. Ihr seht, dass andere auf euch reagieren und ihr seht, dass sie zur Heiligkeit und zum Frieden geführt werden. Wenn ihr für Meine Gnaden nicht offen seid und Meine Gnaden nicht durch euch fließen, werdet ihr erkennen, dass die anderen ohne göttliche Nahrung sind. Ihr seid auserwählt! Denkt nicht, dass ihr in eurer priesterlichen Berufung durch eine Reihe zufälliger Ereignisse gelandet seid. Das ist nicht der Fall! Es ist nicht so, dass du Mich gewählt hast, Mein liebster Sohn, sondern dass Ich dich erwählte. Ich habe dich erwählt, weil dich Mein Vater im Himmel erschaffen hat um zu dienen. Du hast Gaben erhalten, die Ich für das Kommen Meines Reiches Gottes benötige. Ich werde deine Gaben zur Reife bringen. Wenn du fühlst, dass deine Gaben nicht gut genug sind oder nicht zum größten Nutzen eingesetzt werden, ist das so, weil du Mir nicht erlaubst, sie mit Meinem göttlichen Geist zu durchdringen. Mein lieber Bruder, du musst verstehen, dass Mein Wille für dich all das einschließt, was für dein Priesteramt nötig ist, um es auf jenes Niveau zu heben, das Ich für dich beabsichtige. Vielleicht hast du zu kämpfen. Vielleicht fühlst du das Göttliche nicht durch dich fließen. Bitte, beginne wieder neu, deine Berufung mit Mir zu gehen! Ich beabsichtige, dich zu erneuern. Ich brauche deine Hingabe an Mich und an das Reich Gottes. Um das auszuführen, was Ich durch dich ausführen möchte, ist es nötig, dass du kleiner wirst. Bitte Mich jetzt mit Entschlossenheit nur Meinen Willen durch dich zu vollbringen, indem du deine eigenen Ziele beiseite legst. Meine Mutter wird dir helfen, den himmlischen Weg zu erkennen. Es ist jetzt Zeit, nur dem Himmel zu dienen, Mein lieber Bruder! Wenn du es Mir erlaubst, werde Ich dich auf eine Weise führen und leiten, die dich erfreuen wird. Wenn du keine Zeit dafür verwendest, das Wunder deiner Berufung und das Wunder des Göttlichen in deinem Leben zu betrachten, ist das ein sicheres Zeichen, dass du eine Erneuerung nötig hast. Ich bin hier! Ich werde dich erneuern!

deinem Leben zu betrachten, ist das ein sicheres Zeichen, dass du eine Erneuerung nötig hast. Ich bin hier! Ich werde dich erneuern!

27. Januar 2004

Jesus

Liebe Söhne des Himmels, Ich rufe euch jetzt zu! Mein mitfühlendes Herz sieht alles, was in dieser Welt geschehen ist, und es ist Mein Wille, dass die Zeit der Leiden und Verfolgung für die Söhne des Himmels vorübergeht. Ihr seid die Söhne des Himmels, ihr Lieben! Ihr habt eine göttliche Pflicht Meine heilige Priesterschaft in dieser Welt aufrecht zu erhalten. Ich wandle auf eurer Erde nicht mehr im physischen Sinn. Das brauche Ich nicht zu tun, denn Ich habe euch dafür. Ihr bringt Mich zu den Seelen, gerade so, als wäre ich körperlich anwesend, so wie Ich während Meiner Lebenszeit für viele körperlich anwesend war. Stellt euch vor, berufen zu sein, Erlöser der Menschheit zu sein! Dazu war Ich berufen! Wozu seid ihr berufen? Eure Berufung ist es, den Erlöser der Menschheit jeden Tag direkt zu dieser Menschheit zu bringen. Ihr seid berufen, die Sakramente zur Verfügung zu stellen. Liebe Söhne des Vaters, die Seelen müssen bereuen und ihre Sünden beichten. Das ist Mein Wille! Um das zu tun, müssen Priester verfügbar sein, um dieses Sakrament zu spenden. Seid ihr verfügbar, um das den Kindern Gottes anzubieten? Wenn nicht, müsst ihr überlegen, warum Ich euch danach frage. Das Spenden von Sakramenten ist Teil eurer Berufung. Viele Meiner Söhne haben sich von dieser Priorität in ihrem Leben abgewandt und sehen sie eher als Belästigung. Meine Söhne, dass Ich euch aufrufe, diese Dinge zu tun, ist nicht bloß, dass ihr den Seelen damit dient. Damit Sorge Ich auch für euch und vertiefe eure Berufung mit den reichsten Gnaden während eures Dienstes für die Seelen. Es ist durch euren Dienst an den Seelen, dass ihr eure Erlösung finden werdet. Behandelt dieses Gebiet eures Priesteramtes nicht als überflüssig. Ihr müsst Mich und die Methoden studieren, die Ich anwandte, als Ich eure Wege des Wirkens ging. Ich war immer gütig. Ich war geduldig! Ich war demütig! Denkt daran und ruft euch in Erinnerung, dass Ich Gott bin! Dennoch habe Ich Meine Autorität nicht wie eine Waffe eingesetzt, um andere zu kontrollieren. Ich vollzog Meine Autorität anderen gegenüber, indem Ich die Wahrheit sagte. Ich hatte Mut, Meine Söhne! Denkt daran und ruft euch auch in Erinnerung, dass Ich getötet werden sollte, weil Ich die Wahrheit gesprochen hatte. Versiegelte diese Bedrohung Meine Lippen? Ihr wisst, dass dies nicht der Fall war. Ich sagte immer die Wahrheit! Ich fürchtete weder den Zorn der Menschheit, noch den Zorn des Feindes. Der Mensch kann eure Seele nicht berühren ohne eure Einwilligung. Ihr würdet gut daran tun, euch dessen zu erinnern, wenn ihr gerufen seid, die Wahrheit zu sagen, die andere befremden wird. Ihr lebt auf der Erde in einer Zeit der Herausforderungen. Dankt Gott dafür! Ich beabsichtige euch nun in jeder Weise zu helfen, die ihr euch vorstellen könnt. Ihr seid nicht allein! Ich gehe mit euch und möchte eure Berufung mit euch leben. Ich kann das nur mit eurer Erlaubnis tun und wenn ihr dabei mitarbeitet. Komm zurück zu Meinem Heiligsten Herzen, Mein lieber auserwählter Sohn! Ich habe außergewöhnliche Tröstungen, die auf dich warten. Ich möchte, dass du mit Freude dienst, und Freude ist für dich auf jedem Gebiet deines Dienstes für den Himmel möglich. Aber du musst mit Mir vereint sein, damit Ich diese Freude an dich weitergeben kann. Ich beabsichtige, deiner Seele alle Weisheit und Liebe einzuflößen. Ich wünsche Mir, die Wahrheit für dich zu erhellen, damit du keine Zweifel hast oder Verwirrung fühlst. Komm zu Mir! Bleibe bei Mir! Lass es zu, dass Ich dir diene, damit du anderen dienen kannst.

28. Januar 2004

Jesus

Meine Brüder im Dienst für den Vater, Ich habe so großes Mitleid mit euch, dass es Mein Herz weit macht. Wie sehr Ich eure Entmutigung und Ängste verstehe! Ihr plagt euch oft ohne die Wohltat, die Frucht eurer Arbeit zu sehen. Das kann schwierig sein, aber Ich verwende die Abwesenheit von sofortiger Erfüllung dazu, euer Vertrauen zu vergrößern und euren Glauben zu stärken. Wenn ihr euer Priesteramt mit Meinen Augen betrachtet, werdet ihr euch daran gewöhnen, den überaus großen Blick zu haben. Jede eurer priesterlichen Handlungen wirkt sich auf die Ewigkeit aus, denn sie wirkt sich auf die eine oder andere Art auf die Seelen aus. Spottest du über die Wichtigkeit jeder dieser Handlungen? Vielleicht zuckt deine Demut bei diesem Gedanken zusammen. Ich sage dir das nicht, damit du dich aufgeblasen fühlst. Ich sage dir das, Mein Bruder, um dir bewusst zu machen, wie entscheidend dein Dienst für das Kommen des Reiches Gottes ist. Du sprichst mit Meiner Autorität. Sei dir dessen, bitte, bewusst! Eine der Schwierigkeiten für euch, die Söhne des Himmels, ist es, dass viele von euch unbeabsichtigt die weltliche Sicht angenommen haben und ihr wenig Einfluss auf das Weltgeschehen und auf die Seelen habt. Das ist ein Fehler! Das ist falsch! Das ist weltliches Denken und nicht himmlisches Denken! Denkt so wie Ich, liebe Söhne, und versteht, wenn Gott durch euch wirkt, habt ihr einen gewaltigen Einfluss auf den Erfolg eines jeden Lebens, das mit eurer Berufung in Berührung kommt. Ich möchte nicht, dass sich eure Verantwortung als erdrückend anfühlt, aber Ich möchte, dass ihr eine Verantwortung übernehmt. Ihr wisst, dass Ich die Wahrheit bin. Ich spreche nur, was dem entspricht und spreche niemals Unwahrheiten oder mit dem Vorsatz der Beeinflussung. Ich sage euch diese Wahrheiten, damit ihr eure Berufung mit dem angemessenen feierlichen Ernst sehen könnt. Meine Söhne, ihr seid die Schätze des Himmels! Ich bin durch euch mehr getröstet, als ihr euch in eurer menschlichen Natur vorstellen könnt. Wenn ihr verstehen würdet, wie groß der Trost ist, den Ich auf Grund eurer Berufung erfuhr, würdet ihr eure Verantwortung möglicherweise tatsächlich als erdrückend empfinden, daher schütze Ich euch vor dieser Belastung. Ich schütze euch jedoch nicht vor der Wirklichkeit eurer Rolle im Kommen Meines Reiches Gottes. Seid wachsam während dieser Zeit, denn ich kehre wieder! Ich werde entschlossen durch euch wirken, wenn ihr es zulasst. Ich benötige eure Mitwirkung zur Ehre Gottes. Verbringt Zeit mit Mir, dem göttlichen Priester, in der Stille.

dieser Zeit, denn ich keine wieder! Ich werde entschlossen durch euch wirken, wenn ihr es zulässt. Ich benötige eure Mitwirkung zur Ehre Gottes. Verbringt Zeit mit Mir, dem göttlichen Priester, in der Stille.

29. Januar 2004

Jesus

Meine Brüder im Dienst für den Vater vergessen oft, dass ihnen der ganzen Himmel helfen kann. Den ganzen Tag lang müsst ihr diese himmlische Hilfe anrufen. In der Vergangenheit riet man den Priestern, den himmlischen Rat ihrer Vorgänger zu nutzen. Verbringt Zeit mit den Kriegern Gottes, die vor euch heimgegangen sind. Sie werden euch in jeder denkbaren Situation Führung angedeihen lassen. Du bist nicht der Erste, der Schwierigkeiten in seiner Berufung erfahren hat. Ich sage das jetzt mit vollem Verständnis und voll Güte. Wenn du gebeten wurdest, eine Arbeit zu tun, die du nicht magst, musst du akzeptieren, dass Ich es bin, der dich bittet diese Aufgabe fertigzustellen. Ich habe viele Gründe dafür, dich dorthin gestellt zu haben, wo du bist und deine Seele und dein Priestersein werden wertvolle Lektionen lernen. Ich werde immer auf deine spirituelle Weiterentwicklung achten, wenn du auf Meine Arbeit achtest, in welcher Kapazität du immer eingesetzt bist, um dem Reich Gottes zu dienen. Meine liebe Seele, vereint mit Mir im Dienst für Gott, damit versichere Ich dir, dass Ich auf diese Weise komme. Ich möchte, dass du von aller Liebe, aller Führung und aller Hilfe, die zu deinem Nutzen und durch dich zum Nutzen anderer eingerichtet ist, Gebrauch machst. Komm mit jeder Schwierigkeit zum Himmel! Oft vergessen Meine Brüder darauf, genau das, was sie den anderen geben, in sich selbst zu nähren. Das ist das Geschenk des Glaubens. Du musst Zeit mit Mir allein verbringen, damit Wir sicherstellen können, dass dieses Geschenk zu seinem größten Vorteil in deiner Seele verwendet wird. Ich möchte das für dich tun, Mein geliebter Diener! Wenn mit deiner Berufung alles in Ordnung ist, fühlst du eine Ruhe, eine Beständigkeit im Dienst, die dich aufrecht erhält in den Herausforderungen deines Glaubens, in der Ruhelosigkeit und in den unvermeidlichen Frustrationen, die in jeder Berufung auftreten. Wenn mit deiner Berufung etwas nicht stimmt, dann fühlst du dich unter Zwang, du bist unsicher, du hast Schwierigkeiten, den Glauben an andere weiterzugeben, weil du selbst nicht sicher bist, was die Wahrheiten unserer Kirche anbelangt. Mein lieber Nachfolger, wenn das dich beschreibt, dann haben Wir Arbeit zu tun! Hab keine Angst und denke nicht, dass du ungeeignet bist, den Fußspuren des Göttlichen Priesters zu folgen. Du musst diese Gefühle als ein Merkmal der Verseuchung sehen, die sich auf der Welt ausgebreitet hat. Du lebst in einer Zeit, die von der Dunkelheit angesteckt ist. Es ist nicht überraschend, dass manche von euch auch angesteckt werden. Ich bin darüber nicht beunruhigt, aber Ich strebe danach, jetzt deine spirituelle Krankheit zu heilen. Du musst sie Mir übergeben. Du musst demütig sein während Ich für dich Sorge und deine Schwäche durch spirituelle Stärke ersetze. Schau auf zum Himmel! Ich bin da! Ich bin das Licht, auf das du zugehen musst. Nun, schau nicht weg in dieser Zeit. Halte deine Augen auf Mich gerichtet und beginne mit dem Aufstieg. Du wirst so große Hilfe erhalten, dass du klar erkennen wirst, dass dein Erlöser am Werk und der Ursprung deiner Heilung göttlich ist. Mein Liebster, Mein Liebster, du gehörst zu Mir! Ich bin dein Gott! Die Welt ist nicht dein Gott. Kränke dich nicht, weil die Dunkelheit an dir gezogen hat. Nun ziehe Ich dich zurück zu Mir! Es steht nichts in unserem Weg, Mein Sohn, außer deiner Verbundenheit mit der Welt. Übergib sie Mir! Die Welt trachtet nicht danach, dich für alle Ewigkeit zu lieben. Nur Ich strebe nach solch einem Ziel! Ich suche dein Wohlergehen. Lang bevor Ich dich einsetze anderen zu dienen, muss Ich dir dienen. Du musst deinem Jesus erlauben, sich jetzt um dich zu kümmern, damit Ich die Schönheit deines Rufes in dir erneuern kann. Nur dann kannst du anderen in der Art und Weise dienen, die notwendig ist, um die Wiederkehr des Ersten Priesters zu bewirken.

30. Januar 2004

Jesus

Ich bitte Meine Brüder ihr Vertrauen in Mich als ihren Führer zu erneuern. Ich bin immer euer Ziel liebe Seelen im Dienst. Eure erste Priorität ist eure Einheit mit Mir! Eure Beziehung zu Mir sollte eure Berufung leiten. Mit anderen Worten: Wenn ihr mit Mir verbunden seid, werdet ihr euer Handeln nicht hinterfragen. Ihr werdet wenig Zeit mit Fragen über euren Glauben, über eure Kirche und wie ihr auf Angelegenheiten des Glaubens in herausfordernden Situationen antworten sollt, verbringen. Der Grund dafür ist, dass alle diese Arbeit während unserer Gebetszeit erledigt wird, wenn ihr nicht nur betet und den dreieinigen Gott preist, sondern in der Betrachtung Gottes verweilt. Während dieser Zeit lege Ich die Antworten in euch hinein und dann habt ihr in den Tätigkeiten eures Dienstes schnellen Zugriff zu den Wahrheiten. Du siehst, Mein lieber Bruder, dass viele deiner Kameraden Fragen haben. Es gibt viele Diskussionen über Dinge, die keine Diskussionen nötig machen. Ich habe die Antworten durch Meinen Stellvertreter auf Erden, euren Heiligen Vater, gegeben, dem ihr Gehorsam gelobt habt. Ihr müsst all dieses Gerede beenden! Es steht euch nicht zu, diese Dinge zu entscheiden! Euch steht es zu, in diesen Angelegenheiten zu gehorchen und ein Beispiel freudigen Gehorsams zu sein. Darf Ich hier das Wort „freudig“ hervorheben, Mein Lieber? Ich habe dir Freude für den Dienst gegeben. Wenn du diese Freude nicht spürst, musst du wieder im Gebet zu Mir zurückkommen. Wir haben das besprochen! Deine Berufung sollte sich nicht wie ein Strafzustand anfühlen. Sie sollte sich wie der freudige befreiende Zustand, der sie ja ist, anfühlen. Du wirst dich nicht an jedem Tag so fühlen und du solltest nicht erwarten, dich an jedem Tag so zu fühlen, denn schließlich ist die Liebe ein Opfer und deine Liebe für Mich hat dir ein Opfer abverlangt. Bitte denke nicht, dass dein Jesus diese Tatsache nicht anerkennt. Womit du Meinem Wunsch gemäß jedoch Zeit verbringen solltest, ist Meine Liebe für dich! Meine Liebe für dich hat dich lange vor den meisten anderen Seelen von der Welt freigesetzt. Meine Liebe für dich hat dich auf eine Ebene des Dienstes im Reich Gottes gestellt, die deine ewige Stellung sicherstellt. Aber du musst dienen! Du wirst die Ewigkeit damit verbringen, dich in Meiner Dankbarkeit zu sonnen und dich der Anerkennung deines Dienstes auf Erden durch den Vater

dich! Meine Liebe für dich hat dich lange vor den meisten anderen Seelen von der Welt freigesetzt. Meine Liebe für dich hat dich auf eine Ebene des Dienstes im Reich Gottes gestellt, die deine ewige Stellung sicherstellt. Aber du musst dienen! Du wirst die Ewigkeit damit verbringen, dich in Meiner Dankbarkeit zu sonnen und dich der Anerkennung deines Dienstes auf Erden durch den Vater erfreuen! Ich liebe dich, mein lieber Bruder! Ich bin von Dankbarkeit erfüllt, dass du bei Mir stehst und Anleitungen von Mir annimmst. Erlaube Mir, dich zu lieben! Erlaube Mir, deine Seele von den weltlichen Fesseln zu befreien, die deine Berufung wie eine schwierige Sache erscheinen lassen. Ich werde dich befreien, aber du musst beten! Verpflichte dich zu einer Gebetszeit und erlaube nichts anderem als deinem Dienst dich daran zu hindern. Du kannst nichts geben, was du nicht hast und wenn du nicht willst, das zu geben, wozu du berufen bist, wird deine Berufung keine Frucht bringen. Ich blicke in diesem Augenblick in deine Seele. Ich sehe alles! Ich weiß genau, was getan werden muss, um dich zu deinem vollsten Potential zu bringen. Bitte Mich, das für dich zu tun! Lade Mich ein, das für dich zu tun! Und dann erlaube Mir, das für dich zu tun! Seelen rund um dich herum leiden! Du musst Mich zu ihnen bringen! Du wirst bald ganz durchlässig werden, indem der Glanz Meiner Liebe mitten durch dich scheinen wird und andere durch ihren Kontakt mit dir gewärmt und gestärkt, bekehrt und bestätigt werden. Denkst du, dass dies nicht möglich ist? Wenn ja, dann ist das ein weiteres Zeichen, dass du mehr Zeit mit mir verbringen musst. Wenn du Zeit mit Mir verbringst, vergisst du deine Grenzen und betrachtest Meine unbegrenzte Macht. Auf diese Weise kann Meine grenzenlose Macht beginnen, durch dich zu fließen, so wie es sein sollte und wie es beabsichtigt ist. Komm jetzt! Du hast dich verpflichtet, dem Reich Gottes zu dienen. Gehe heute eine weitere Verpflichtung ein, nämlich die, Mich zu lieben! Dann erlaube Mir, dich zu lieben. Das wird dir eine Überschuss an Liebe geben, die du teilen kannst. Das ist es, was Ich von Dir brauche!

31. Januar 2004

Jesus

Ich kehre im Triumph in eure Welt zurück, liebe Brüder. Ich komme als König in eure Welt zurück. Was wird die Belohnung für Meine treuen Diener sein? Überlegt für einen Moment nach weltlichen Gesichtspunkten. Stellt euch vor, ein König reist aus seinem Königreich aus, und in seiner Abwesenheit werden viele Diener untreu. Sie zeigen offen ihre Untreue und spotten generell über die perfekte Ordnung, die der König für die Harmonie des Königreichs entworfen hat. Das Ergebnis sind ein großer Schmerz und eine Unordnung, die die Einheit des Königreichs bedrohen. Wegen der Verwirrung ist das Königreich nicht mehr in der Lage sich gegen seine Feinde zu verteidigen, welche nach und nach und mit großer Freude das Königreich übernehmen und ihre eigene Ordnung einführen, die gegen alles ist, was dieser weise und gütige König erarbeitet und für seine Untergebenen geschaffen hat. Nun stellt euch vor, dass dieser Feind weder stark noch weise ist. Der Feind ist unorganisiert und verfügt über eine vergleichsweise kleine Anzahl. Der Vorteil, den sich der Feind zunutze gemacht hatte war, dass die meisten Untergebenen des Königs während seiner Abwesenheit faul und wankend geworden waren. Somit war es für den Feind relativ leicht, einzudringen und sie zu bezwingen. Aber nicht alle Untertanen des guten Königs schliefen. Es gab viele, die wachsam blieben und von dem Chaos entsetzt, versuchten, ihre Mitbürger zu warnen. Diese Treuen warnten die anderen, dass der König zurückkehren würde und weil er ein gerechter Herrscher war, die Schwachen, welche Entscheidungen gegen das Königreich getroffen hatten, bestrafen würde. Manche hörten, manche nicht. So oder so, die Treuen harrten aus und weigerten sich, in die dunklen Machenschaften der Eindringlinge gezogen zu werden. Sie wurden oft verspottet, weil sie an den Gesetzen des guten Königs festhielten. Sie fanden, dass sie oft auf andere Weise zu leiden hatten. Viele verloren materielle Vorteile, manche verloren aufgrund ihres Glaubens familiäre Beziehungen und manche liebe Untertanen gaben ihr Leben zur Verteidigung des Königs. Nun stellt euch vor, dass dieser gute König laufend vom Stand der Dinge unterrichtet war. Wenn seine Reise zu Ende ist, beeilt er sich, zu seinen Leuten zurückzukehren. Stellt euch seine Gefühle vor, wenn er dieses schöne und harmonische Königreich betrachtet, das er für seine Untertanen geschaffen hatte und das nun in einen gesetzlosen und hässlichen Ort verwandelt worden war, wo seine treuen Diener verfolgt werden. Ich bin jener König! Der einzige Unterschied ist, dass Ich unendliche Macht, unendliche Weisheit habe und in jeder Seele mit einem Blick lesen kann. Meine lieben Mitbrüder im Priesteramt, ihr seid jene loyalen und treuen Untertanen, die den Glauben in der Zeit des großen Ungehorsams für Mich aufrechterhalten haben. Versucht euch für einen Moment vorzustellen, wie Ich euch eure Treue vergelten werde! Ihr habt euch für Mich entschieden, in einer Zeit, in der es wenige tun. Ihr bleibt in Meinem Dienst, wenn viele sich treiben lassen, um sich dem Getöse der Feste des Feindes anzuschließen. Trotz der ständigen Verlockungen der Welt harrt ihr aus, um jenen loyalen Seelen zu dienen, die ebenfalls ausharren. Mein Herz sehnt sich voll Liebe nach jeder Seele, die Mein Vater erschaffen hat. Das ist die große Wahrheit! Aber Ich werde eine göttliche Dankbarkeit für jene haben, die Mir während dieser Zeit der Dunkelheit gedient haben. Ihr seid viele, aber im Vergleich zur Welt seid ihr wenige. Ihr seid auserwählt und Ich werde euch einsetzen. Ich setze euch jetzt ein! Ich beginne, eure Rolle in dem Prozess Meiner Wiederkehr zu enthüllen. Seid offen für diese persönliche Weisung und versteht, dass kein Mensch auf Erden sich jemals die Belohnung vorstellen kann, die Ich auf jene Diener ausschütten werde, die den König in Seiner Abwesenheit verteidigt haben.

2. Februar 2004

Jesus

Mit großer Liebe spreche Ich zu Meinen Brüdern, die im Dienst für das Reich Gottes stehen. Liebe Brüder, ihr seid jene, welche die Ernte vorbereiten müssen. Ich kehre zurück, um den Weizen von der Spreu zu trennen. Ihr werdet Mir auf vielerlei Weise helfen. Ich möchte, dass die Seelen jetzt zu Meinem Dienst zurückkehren. Viele Seelen auf der Erde spüren Meine Gegenwart nicht, weil so wenige in dieser Zeit den Heiligen Geist beherbergen. Aber ihr beherbergt Meinen Heiligen Geist! Und

Spreu zu trennen. Ihr werdet Mir auf vielerlei Weise helfen. Ich möchte, dass die Seelen jetzt zu Meinem Herzen zurückkehren. Viele Seelen auf der Erde spüren Meine Gegenwart nicht, weil so wenige in dieser Zeit den Heiligen Geist beherbergen. Aber ihr beherbergt Meinen Heiligen Geist! Und sie werden Mich in euch und durch eure Berufungen und euren Dienst für Mich erkennen. Denn trotz all des Interesses an materiellen Dingen und an der Macht sehnt sich der kleine Kern des Menschen, der die Seele ist, nach Mir. Es gibt nichts, das diesen göttlichen Ort füllen kann, außer dem Göttlichen Meister. Und wenn Seelen den Göttlichen Meister nicht haben, fühlen sie eine einsame Leere. Sie suchen. In dieser Zeit suchen viele und verwenden alle Arten von Dummheiten in ihrem Versuch, diese bittere Leere zu füllen. Es gibt keinen Mangel an Seelen, die bereit sind, Meine armen wandernden Kinder zu verführen. Aber es gibt einen Mangel an Seelen, die bereit sind, diese Kinder zu Mir zurückzuführen. Ich rufe laut nach weiteren Arbeitern. Ich bitte darum, dass die Seelen auf ihre Welt schauen und dann ihren Blick zum Himmel erheben. Rufe Ich dich? Hörst du Meine Stimme in deinem Herzen, die dich darum bittet, Seelen zurück zum Licht zu führen? Du musst auf Meine Stimme hören! Wenn du nicht hörst, liebes Kind, wirst du es niemals erfahren. Höre in der Stille! Bitte Mich, zu dir zu sprechen! Du musst Mich bitten, lauter zu sprechen, falls du Meine Stimme nicht hörst. Ich werde es für dich tun. Wenn Ich dich rufe und du Meine Stimme hörst, wird alles gut sein. Du wirst auf Meinen Ruf antworten, und Ich werde Seelen senden, die bereit sind, dir zu helfen, deine Berufung zu finden. Junge Männer dieser aufgewühlten Welt, sucht in eurer Seele! Ihr werdet Mich dort finden und vielleicht seid ihr erschaffen worden, um in dieser Zeit der Veränderung zu führen. Ihr braucht nichts zu befürchten, denn euer Jesus wird sich um alles kümmern. Ich bin euer Anfang und euer Ende. Ich bin der Eine, der eure ewige Freude anstrebt. Ihr seid in diese Zeit gestellt worden, um zu dienen. In dieser Zeit, da so viele das Reich Gottes enttäuschen, ist euer Dienst entscheidend. Du kannst an diesem Tag eine Entscheidung für Mich treffen und du wirst viele Seelen zurück zu Meinem verwundeten Herzen bringen. Du wirst es niemals bereuen, dich Mir zugewendet zu haben, lieber Sohn des Vaters! Das gibt es überhaupt nicht. Du wirst nur glücklich sein, dass du dienstest. Spüre Meinen Geist, da Ich dir Meine göttliche Führung in deine Seele flüstere. Der himmlische Hauch des Heiligen Geistes bringt Frieden und Ruhe und eine tiefe Weisheit, die in der Stille ruht. Du wirst alles haben, was du brauchst. Komm jetzt zu Mir und Ich werde dich vorbereiten zu dienen.

3. Februar 2004

Gott Vater

Meine Söhne, Mein Wohlwollen ruht auf euch. Ich plane die Wiederkehr Meines Sohnes so wie ein General einen Feldzug plant, indem Ich auf euch schaue und euch als eine Bereicherung für Mich zähle. Ihr seid ein Gewinn für das Reich eures Vaters! Ich beabsichtige, eure Hingabe an Mich auf die bestmögliche Art einzusetzen, wenn ihr Mir dies erlaubt. Damit Ich das tun kann, müsst ihr Mir euer bedingungsloses Ja geben! Werdet ihr es eurem Vater geben? Ich erschuf euch, um dem Reich Gottes in dieser Zeit zu dienen, weil Ich wusste, dass eure Gaben nötig sein würden. Ich werde eure Gaben ausdehnen, indem Ich sie mit dem Göttlichen erfülle. Ich bin es, der durch euch wirkt und die Seelen umorgt. Nur auf diese Weise kann es zu einer Explosion des Heiligen Geistes kommen, welche in eurer Welt nötig ist. Ihr bereitet euch vor, aber in besonderer Weise. Es gibt jene unter euch, die vielleicht sagen, dass sie sich immer vorbereitet und die Wiederkehr des Königs erwartet haben. Das ist richtig, und tatsächlich sind seit vielen Jahrhunderten Seelen aufgerufen, dies zu tun. Aber Ich sage euch heute, dass eure Generation große und schreckliche Veränderungen sehen wird. Während Ich also Meine Kinder seit vielen Jahren gebeten habe ihre Herzen für die Wiederkehr des Königs vorzubereiten, so bitte Ich euch jetzt, sowohl eure Herzen, als auch die Herzen anderer und auch die Welt für die Wiederkehr des Königs vorzubereiten. Das ist anders, weil wir eine Neue Zeit einleiten. Diese Zeit wird eine Zeit der Freude und des Gehorsams sein, während welcher die ganze Menschheit wissen wird, dass Ich der Schöpfer bin. Die ganze Menschheit wird Meine Liebe für das erschaffene Geschöpf, welches der Mensch ist, erkennen. Durch die Herrschaft Meines Sohnes auf der Welt werde Ich gerechtfertigt sein. Meine Geschöpfe, die es wünschen, mit Mir auf der Welt in Harmonie zu leben, werden sich sicher fühlen und ihre Kinder werden den einen wahren Gott voll Vertrauen und im Frieden anbeten. Ihr erfahrt Barmherzigkeit in dieser Zeit, aber es ist bestimmt, dass diese Zeit, so wie alle Zeiten, enden wird. Die kommende Zeit wird Gerechtigkeit und Rechenschaft beinhalten. Meine Söhne, die ihr auf den Weiden des irdischen Königreichs dient, ihr müsst die Seelen vorbereiten. Ich habe eine Rolle für euch, die ihr spielen müsst. Sie ist göttlich und hat ihren Ursprung im Himmel. Verweigert Mir nicht euren Dienst, wenn Ich Mich so sehr auf eure Berufung verlasse. Ihr seid die Meinen, und alles, was Mir gehört, wird euch gehören. Zweifelt niemals an eurer Belohnung! Dient Mir jetzt in Gehorsam und ihr werdet einen Strom des Heiligen Geistes öffnen, der alle um euch herum überfluten wird. Ihr müsst auf Meine Worte hören und ihr müsst vertrauen, dass sie die Wahrheit sind. Ich werde diese Worte in eurem Leben bestätigen, und ihr werdet wissen, dass Ich Gott bin.

4. Februar 2004

Gott Vater

Mein Sohn erhebe deine Augen zu Mir! Lass Meinen Blick auf dir ruhen. Spürst du die Liebe, die Ich für dich habe? Fühlst du Meine Zärtlichkeit? Ruhe eine Zeit lang in dieser Zärtlichkeit, damit Ich dich mit meinen auserlesensten Gnaden erfüllen kann. Ich habe alles, was du brauchst. Du schaust auf deine Berufung und du siehst Mängel und Fehler. Ich schaue auf deine Berufung und Ich sehe einen Diener, den Ich einsetzen kann, sich um Meine armen, armen Kinder zu kümmern. Kannst du dir die Dankbarkeit eines Vaters für sein Kind vorstellen, das sich selbst etwas versagt um einem Bruder oder einer Schwester in Schwierigkeiten zu helfen? Kannst du dir das überhaupt vorstellen, mein Sohn? Das habe Ich für dich! Mit dieser Dankbarkeit wirst du überhäuft werden, wenn du hier ankommst.

Dankbarkeit eines Vaters für sein Kind vorstellen, das sich selbst etwas versagt um einem Bruder oder einer Schwester in Schwierigkeiten zu helfen? Kannst du dir das überhaupt vorstellen, mein Sohn? Das habe Ich für dich! Mit dieser Dankbarkeit wirst du überhäuft werden, wenn du hier ankommst, aber zunächst musst du noch ein bisschen länger aushalten. Machst du dir manchmal Gedanken über den Wert deiner Berufung? Nach weltlichen Begriffen können wir keinen Preis festlegen. Sie ist, was man unbezahlbar nennt, das heißt, dass der Wert so unvorstellbar und groß ist, dass man ihr keinen Betrag zuordnen kann. Deine Berufung hat einen ewigen Wert für Mein Reich und für unsere Familie. Deine Berufung ist dazu bestimmt Leben zu verändern und Seelen zur Ewigkeit im Licht zu bringen, Seelen, die ansonsten nicht das Licht wählen würden. Wenn du das Licht schaust, die himmlische Landschaft, wirst du verstehen, warum keine Wertangabe für deine Berufung gemacht werden konnte. Ich liebe jedes Meiner Kinder mehr, als der menschliche Geist begreifen kann. Es ist Mein Wille, dass jede/r zu Mir zurückkehrt, um die Ewigkeit in dieser Familie voll Güte zu verbringen. Viele wählen die Dunkelheit, Mein Sohn, und das ist der Grund, warum diese Worte und die begleitenden Gnaden zur Erde gesandt werden. Alles, was sich in deinem Leben bis zu diesem Augenblick zugetragen hat, hat dich vorbereitet. Ich habe jedes Ereignis zugelassen, damit du, wenn diese Zeit da ist, bereit sein würdest. Du bist bereit! Du bist vorbereitet! Du bist an dem Platz, an den Ich dich gestellt habe. Schau auf zum Himmel, Mein lieber Sohn, und fühle wie Meine Liebe auf dich hinunterfließt. Dein Erlöser wohnt in dir! Dieser Göttliche Priester wird deine Schritte lenken. Erlaube Ihm, das zu tun! Sei wie das kleinste Kind und lege jetzt deine Hand in Meine Hand und Ich werde dich entlang des Weges Meines Dienstes führen. Du musst den Glauben üben, nichts für dich selbst zu behalten. Den ganzen Tag über sage Jesus, dass du möchtest, dass Er dich einsetzt: Sprich so zu Ihm:

"Jesus, wie möchtest Du mich an diesem Tag einsetzen? Du hast in mir einen bereitwilligen Diener, Jesus! Erlaube mir, für das Reich Gottes zu arbeiten."

Mein lieber Sohn, du bist der Erbe eines großen Vermögens. Verschmähe nicht dein Erbe für eine Welt, die deinen Wert nicht erkennt. Diene deinem Vater in Demut und du wirst die wahre Freude, die deine Berufung darstellt, erfahren.

5. Februar 2004

Gott Vater

Meine Söhne, ihr seid treue Männer des Himmels, und der ganze Himmel versteht euren Kampf und unterstützt euch durch fürbittende Macht. Wenn ihr eine schwierige Zeit erlebt, müsst ihr den Vorteil dieser Verwandtschaft nutzen und jene anrufen, die vor euch gelebt haben. Meine Familie ist sehr umfangreich und sie funktioniert ähnlich wie die beste christliche Familie auf der Erde, weil wir alle einander helfen. Wir haben den göttlichen Weitblick im Himmel, daher können jene Seelen, die hier mit Mir vereint sind, eure Mission sehen und verstehen was für das erfolgreichste Ergebnis eures Wirkens notwendig ist. Meine lieben Diener, aus diesem Grund können sie besser beurteilen, was euch helfen wird, als der weiseste irdische Ratgeber. Nutzt dieses System: Bruder hilft Bruder und Schwester hilft Schwester! "Wie sollen wir das machen, Gott?" fragt ihr. Ich werde es euch sagen. Zuerst müsst ihr verstehen, dass eure Kämpfe schon von anderen vor euch überwunden wurden. In diesem Sinne sind sie nichts Neues. Die Söhne und Töchter des Lichts hatten schon immer gegen die Mächte der Finsternis zu kämpfen, die es nicht mit ansehen können, dass die wahren Diener ihre Pflichten erfüllen. Das ist nicht neu! Ihr lebt in einer bemerkenswerten Zeit, weil Jesus zurückkehrt und der Vorgang begonnen hat. Ihr seid berufen, mitzuhelfen, diese Neue Zeit herbeizuführen. Das ist ein Unterschied, aber eure Pflichten sind die gleichen Pflichten, die eure Brüder und Schwestern vor euch zu erfüllen hatten. Daher erfährt ihr vollkommenes Verständnis vom Himmel. Lernt von den Kämpfen dieser siegreichen Seelen. Lernt über ihr Leben und seht, wie sie mit Versuchung und dem Bösen verfahren sind. Das meiste, was ihr lernen werdet, ist ganz einfach, weil diese Seelen jeden Tag aufstanden und ihre Pflichten erfüllten, wie es ihre Berufung erforderte. Das ist es, was ihr tun müsst! Aber es ist sehr tröstlich für euch, die ihr noch im Exil seid, zu sehen, dass eure Kämpfe schon vor euch gekämpft wurden und dass Meine unterstützende Hand anderen Halt gab, wenn sie ängstlich oder unsicher waren. Ich bin bei euch! Ich sende jede Art himmlischer Hilfe! Ihr sollt nicht denken, dass eure Berufung durch eure eigene Kraft überleben kann. Eure Berufung wird nicht gedeihen, wenn ihr nicht versteht, dass Ich es bin, der eure Seele antreibt und Ich es bin, der andere berührt. Ihr seid die Instrumente, die Ich verwende, um anderen zu dienen, aber die Gnade hat ihren Ursprung bei Mir im Himmel. Es gibt viele, die Schwierigkeiten haben, weil diese Zeit des Ungehorsams beträchtliche menschliche Überheblichkeit fördert. Suche in deiner Seele und reiße sie heraus. Demut wird deine Seele öffnen, lieber Sohn. Demut ist die Erkenntnis, dass du ohne Mich in deinem Denken erdverbunden bist wie jene Seelen, die Mich zurückgewiesen haben. Möchtest du das? Kannst du dich für ein Leben entscheiden, in dem du Mich nicht hast, um dich zu unterstützen und zu leiten? Wenn die Antwort "nein" ist - und natürlich muss sie es sein - dann musst du voll und ganz zur anderen Seite herüberkommen und verstehen, dass Ich Gott bin und du Mein Diener bist.

6. Februar 2004

Gott Vater

Söhne des Himmels hört auf Meine Stimme! Ihr hört mit euren Ohren, nun müsst ihr mit euren Herzen hören. Alles, was an der Menschheit edel ist, ist für euch möglich, jedoch nicht ohne die Einheit mit Meinem Sohn. Vereinigt euch mit dem Göttlichen Priester und alles wird für euch leicht werden. Durch diese Einheit werdet ihr euch zur höchst möglichen Form eines himmlischen Dieners entwickeln, der auf Erden bleibt. Ihr müsst das wollen und ihr müsst dafür arbeiten, aber ihr könnt es nicht auf eine Weise erwerben wie die meisten irdischen Anschaffungen. Um dieses Gut der Heiligkeit zu ererben

Meiner Sohn, vermagst du auch mit dem Besten der Mater und alles Material auch leben? Darin diese Einheit werdet ihr euch zur höchst möglichen Form eines himmlischen Dieners entwickeln, der auf Erden bleibt. Ihr müsst das wollen und ihr müsst dafür arbeiten, aber ihr könnt es nicht auf eine Weise erwerben wie die meisten irdischen Anschaffungen. Um dieses Gut der Heiligkeit zu ergreifen müsst ihr euren Griff nach der Welt aufgeben. Ihr müsst eure Bindungen an die Welt Mir übergeben. Lege sie zu Meinen Füßen ab, lieber Sohn, der du dazu bestimmt bist, in Liebe an Mich gedrückt zu werden. Lege diese Bindungen zu Meinen Füßen ab und Ich werde sie auflösen. Das mag zu Beginn schwierig sein, aber bald wird es zur Gewohnheit werden und du wirst dieser Falle entkommen sein. Sei nicht entmutigt, wenn du erkennst, dass du diese Bindungen jeden Morgen zu Meinen Füßen ablegen musst. So soll es sein! Werde Ich müde, dir zu helfen? Natürlich nicht! Ich erschuf dich und du hast auf Meine Herrschaft über dich geantwortet, indem du das Geschenk deiner Berufung angenommen hast. Nun möchte Ich, dass du das Geschenk deiner Mission annimmst. Wir müssen dich auf jede spirituelle Weise stärken. Noch einmal: Der Weg, in diesem Dienst stark zu werden ist es, schwach zu werden und Meiner Stärke und der Stärke Meines ganzen Reiches zu erlauben durch dich zu fließen. Ich erwarte deine Fehler und vergebe sie. Ich erwarte deine Erfolge und feiere sie. Ich bereite deine Belohnung vor. Diene, Mein Sohn! Diene!

TEIL 3: JESUS SPRICHT ZU DEN SÜNDERN

16. Februar 2004

Jesus

Höre auf Meine Stimme, denn Ich rufe dich! Liebe Seele, die du verstrickt bist in der Dunkelheit dieser Welt, du bist es, die Ich rufe! Ich bin dein Retter! Ich rufe dir jetzt laut zu, denn die Zeit, dass du Meine Stimme hörst, ist da. Du sollst dich nicht länger von Mir abwenden. Liebe Seele des Reiches Gottes, du gehörst zu deiner Familie. Wer ist deine Familie, fragst du. Wir sind deine Familie! Du hast sehr viele Seelen hier auf der Erde, die dich lieben werden, aber du musst zur Christenheit zurückkehren. Christenheit ist ganz einfach die Nachfolge Christi. Und wer ist dieser Christus? Ich bin dieser Christus! Ich bin Jesus, der für dich am Kreuz gestorben ist. Mein Opfer machte es für dich möglich, dich des Himmels zu erfreuen. Lass Mich dir über Mich erzählen, damit du verstehst, wer dich liebt und wer es ist, dem du nachfolgen sollst. So wie du, ging auch Ich auf Erden. Ich sah die Vergehen der Menschheit, so wie du sie siehst. Ich war betrübt über die Ungerechtigkeiten, so wie auch du betrübt bist, wenn du Dinge siehst, die unfair sind. Wurde Ich deswegen bitter? Nein, Ich wurde nicht bitter. Warum nicht? Weil Ich Gott war? Nein! Ich war Gott auf der Erde, aber Ich war gefangen in einem menschlichen Körper und eingeengt durch die Begrenztheit des Körpers. Ich tat das, damit wenn die Zeit zur Nachfolge für dich da sein würde, du nicht sagen kannst, es war leicht für Mich, weil Ich Gott war. Ich setzte Meine Gottheit nicht ein, außer in den letzten drei Jahren und dann nur um zu heilen, zu kurieren und außerdem Meinen Anspruch zu unterstützen, dass Ich der König des Himmels war, der gekommen war, um alle zurück zum Vater zu führen. Ich habe keine Wunder an jene verschwendet, die Mich ablehnen würden, unbenommen des Nachweises Meiner Gottheit! Beabsichtigst du, Mich zurückzuweisen? Du gehörst Mir, liebste Seele! Komm zurück zu Mir, damit Ich dich der Liebe und Freude vorstellen kann. Ich möchte dir erzählen, warum Ich auf der Erde nicht bitter wurde. Ich bin nicht bitter geworden, weil Ich wusste, dass Mir viele nachfolgen würden. Und Ich bin nicht bitter geworden, weil Ich wusste, dass du zu Mir zurückkehren würdest. Kannst du glauben, dass du so wichtig für Mich bist? Ich versichere dir, dass es wahr ist! In diesem Moment gibt es nur dich und Mich! Ich schaue dich jetzt an! Wirst du Meinen Blick erwidern, du armes Kind, dessen Herz erfroren ist? Meine Liebe fließt über dich. Meine Gnaden fließen zu dir hinunter. Öffne dein Herz, liebe Seele! Bitte Mich, zu dir zu kommen. Ich bin hier! Ich warte darauf, dich zu lieben. Du darfst Mich nicht länger hinauseln. Alles ist für Mich möglich. Ich kann dich heilen und in einem einzigen Augenblick wieder gesund machen, wenn du Mich lässt. Bitte Mich, liebes Kind! Du bist ein Teil Meiner Familie und Meine Familie sehnt sich danach, dich zurückzuhaben. Ich rufe Dich beim Namen. Schließe deine Augen und höre auf Meine Stimme. Ich bitte dich, dass du ganz einfach sagst: "Jesus, liebe mich." Um alles andere werde Ich Mich kümmern. Du fühlst jetzt Meine Gegenwart und du kannst in Meiner Liebe ruhen, während Ich dein Herz umwandle. Keine Angst, liebes Kind! Alles ist gut, wenn Gott gegenwärtig ist und Ich bin wirklich bei dir.

17. Februar 2004

Jesus

Liebe Kinder, ich nenne euch Meine Kinder, weil ihr von Mir erschaffen wurdet. Ich bin euer Gott. Ich bin der einzige Gott. Glaubt Mir, wenn Ich euch sage, dass ihr niemals Frieden, wahren Frieden, haben werdet, so lange ihr von Mir getrennt seid. Und eure Ewigkeit muss bedacht werden. Du wirst die Ewigkeit an einem von zwei Plätzen zubringen, liebe kleine Seele. Das musst du allen Ernstes überlegen und dich entscheiden, wo du wohnen möchtest. Du sagst, du glaubst nicht an Gott oder du glaubst nicht, dass Gott Menschen für immer in die Hölle schicken würde. Ich sage dir heute, dass nicht Ich, der einzige Gott, den es gibt, es bin, der die Seelen verurteilt, in die Hölle zu gehen. Es ist die Seele selbst, die sich entschließt in der Hölle zu wohnen. Weißt du, warum die Seele die Hölle wählt? Weil dort gleichgesinnte Seelen sind. Eine Seele, die sich der Dunkelheit anschließt, wählt nicht den Himmel, weil sich diese Seele im Himmel nicht wohlfühlen würde. Du musst verstehen, dass du ärgerlich sein kannst über Gott, aber es ist nicht Gottes Schuld. Du kannst Gott an allem, was in eurer Welt schlecht ist, die Schuld geben und vielleicht ist es für dich auf der Erde zufriedenstellend. Ich versichere dir jedoch heute, dass es im Augenblick deines Todes aufhören wird, für dich zufriedenstellend zu sein. Zu jener Zeit wirst du dir nur selbst die Schuld geben können, denn die Welt ist nicht meine Feindin, sondern die Feindin derer, die sich von Gott abwenden.

eurer Welt schlecht ist, die Schuld geben und vielleicht ist es für dich auf der Erde zufriedenstellend. Ich versichere dir jedoch heute, dass es im Augenblick deines Todes aufhören wird, für dich zufriedenstellend zu sein. Zu jener Zeit wirst du dir nur selbst die Schuld geben können, denn die Wahrheit ist unausweichlich. Du wirst dem Einen, dem Einzigen, dem wahren Gott gegenüberstehen und versuchen, Ihm zu sagen, dass Er nicht existiert. Was denkst du, wie das für dich ausgehen wird? Es wird für dich, liebe Seele, nicht gut gehen und darum spreche Ich nun mit dir! Ich möchte, dass du von diesem Weg, der zur Verdammnis führt, abweichst. Du entscheidest dich jetzt gegen Mich und Ich bitte dich, damit aufzuhören. Ich liebe dich! Es gibt viele Christen auf dieser Welt, die dich lieben und Meine Liebe wird durch sie zu dir fließen. Ich möchte dich für Mein Reich! Ich brauche dich, damit du Mir dienst. Du bist fähig zur höchsten Form der Güte. Du bist fähig, viele Seelen für Mich zum Himmel zu bringen. Einige Meiner größten Freunde waren viel größere Sünder als du. Bitte komm zu Mir zurück! Ich liebe dich und Ich kann dich heilen und gesund machen. Meine Vergebung gehört dir! Das muss kaum erwähnt werden. Die größere Schwierigkeit wird es sein, dich zu überzeugen, dir selbst zu vergeben. Aber Ich bin Gott, und das würde nur ein kleines Wunder sein, das Ich zu wirken hätte. Ich werde das für dich tun! Ich werde aus dir einen weiteren Jesus machen, der voll Liebe auf der Erde wandelt. Möchtest du das? Kannst du dir das vorstellen? Nun, warte also nicht länger! Ich überschütte dich mit Gnaden. Erhebe dein kostbares Angesicht auf zum Himmel und spüre Meine Liebe, denn Ich flehe dich an, dich von der Sünde abzuwenden und Mir nachzufolgen.

18. Februar 2004

Jesus

Liebe Seelen, Ich bin gekommen, um euch aus der Dunkelheit herauszuführen. Wenn eine Seele eine lange Zeit in der Dunkelheit zubringt, gewöhnt sie sich an die Abwesenheit des Lichts. Diese Seele kann im Alltag nicht verstehen, dass sie in einer gottlosen Leere lebt. Selbstherrlich könnte eine Seele sagen: "Ich bin ganz glücklich ohne deinen Gott und möchte ihn nicht kennen." Weil Ich Gott bin, weiß Ich alles. Ich weiß, dass du in Bedrängnis bist. Ich weiß, dass deine Seele in Bitterkeit getaucht ist trotz der Einwände, die du machst, um deine Überheblichkeit zu unterstützen. Liebe Seele, Ich möchte, dass du auf Mich schaust. Du verletzt Mich nicht mit deiner Forderung nach einem Beweis. Ich habe mit weit mehr streitlustigen Seelen zu tun gehabt als du es bist. Bitte Mich zu dir in deinem Herzen zu sprechen. Ich werde es tun. Du möchtest wissen, ob es Mich gibt? Ich werde es dir zeigen, dass es Mich gibt. Wirst du Mir dann nachfolgen? Ich fordere dich heraus, diese Verpflichtung Mir gegenüber einzugehen. Wenn Ich zu dir in deiner Seele spreche und du Meine Stimme hörst, wirst du dann die Dunkelheit aufgeben und in Meine Herde zurückkehren? Du merkst, dass dich dein Mut verlässt, liebe Seele. Du musst tapferer sein, wenn du ein/e Diener/in Christi sein willst. Ich bin hier. Ich beobachte jeden deiner Schritte und höre jedes deiner Worte. Ich möchte dich zurückhaben! Ich möchte dich an Mein Herz ziehen und dich für alle Ewigkeit hier behalten. Ich möchte wieder ein freudiges Lachen hören und Ich möchte jede Wunde heilen, die dir von anderen zugefügt wurde, die dich eigentlich lieben sollten. Ich kann das machen! Du suchst Antworten. Du suchst Trost. Begreifst du, wie oft am Tag du an Mir vorübergehst? Hast du eine Ahnung, wie Ich dastehe und dich in jeder Situation beobachte und deinen Schmerz sehe? Du verspottest Mich, liebes Kind Gottes. Ich höre dich! Du verletzt Mich und dennoch verlasse Ich dich niemals und gebe die Hoffnung nicht auf, dass du Mich ansiehst. Wenn du nun deine Augen schließt und nach Mir Ausschau haltest, werde Ich zu dir kommen.

19. Februar 2004

Jesus

Meine Seelen, Ich nenne euch "Meine Seelen", weil Ich es bin, der euch erschaffen hat! Ihr möchtet dagegen Einspruch erheben und sagen, dass ihr durch eine Reihe biologischer Ereignisse zum Leben kamt. Ihr würdet Mich gerne wegdiskutieren. Liebe Seelen, Ich war Derjenige, der die biologischen Ereignisse, die zu eurer Geburt führten, gestiftet hat. So wie Ich sie gestiftet habe, so hätte Ich sie auch widerrufen können. Ich könnte sehr leicht sagen: Nein, diese Seele wird Mir nicht so dienen, wie Ich es Mir wünsche, daher werde Ich diese Geburt streichen. Warum habe Ich das nicht gemacht? Was hinderte Mich daran, die Geburt einer Seele zu unterbrechen, die gegen Mich rebellieren und ein schlechtes Beispiel für andere sein würde? Ich erkläre dir heute feierlich, dass Ich über deine Geburt erfreut war, weil Ich dich liebte! Ich höre nicht auf, eine Seele zu lieben, auch wenn sie Mich verletzt. Hören die Eltern auf, ihr kleines Kind zu lieben, wenn es unfolgsam ist? Das Kind wächst heran und ist weiterhin unfolgsam. Können Eltern jemals wirklich aufhören, ihr Kind zu lieben? In den meisten Fällen können sie es nicht! Die Eltern lieben das Kind weiterhin und hoffen immer, dass das Kind eines Tages ihre Liebe erwidern wird. Mir ergeht es genau so mit dir! Mich gibt es wirklich, mein/e Liebe/r, und dass du sagst, Mich gibt es nicht, ändert nichts an dieser Tatsache. Ich bin hier! Ich spreche zu dir! Ich klopfe wieder an die Tür deines Herzens. Wirst du Mir heute antworten? Wirst du Mich in dein Herz einlassen? Ich habe dort so viel Arbeit zu tun, Meine kleine verwundete Seele. Ich schaue auf dich und sehe genau, wozu du fähig bist, was du werden kannst. Glaubst du, dass auch das ein biologisches Ereignis ist, dass du diese Worte in deiner Hand hältst und sie liest. Meine kleine Seele, so sehr dazu bestimmt, von Mir geliebt zu werden, erlaube deiner Seele, dich für einen Augenblick zu führen und glaube daran, dass Ich dich zurück haben möchte in Meinem Herzen. Es gibt hier einen Platz für dich, und ohne dich bin Ich einsam. Ich liebe dich so, als ob du Mein einziges Kind wärest. In diesem Augenblick gibt es nur dich und Mich. Ich möchte nicht, dass du verloren bist. Es gibt Arbeit für dich in Meinem Reich Gottes und diese Arbeit kann nur von dir erledigt werden. Bitte diene, Liebes, damit wir damit beginnen können, gemeinsam zu gehen. Ich warte auf dich! Ich vergebe dir alles! Komm zurück zu Mir und du wirst verstehen, was Freiheit und Freude bedeuten.

20. Februar 2004

vergebe dir alles! Komm zurück zu Mir und du wirst verstehen, was Freiheit und Freude bedeuten.

20. Februar 2004

Jesus

Liebe Kinder Gottes, warum besteht ihr darauf, außerhalb Meines Lichtes zu wohnen? Denkt ihr, Ich würde euch in irgendeiner Weise verletzen? Denkt ihr, euer Leben würde schwieriger sein, wenn ihr Mir nachfolgt und lebt, so wie Ich es bestimmt habe? Ich möchte, dass ihr heute euer Leben, eure Beziehungen und das Niveau eurer Zufriedenheit genauer anseht. Habt ihr wahren Frieden? Fühlen sich andere von euch angezogen, weil die Liebe förmlich von euch fließt? Vermittelt ihr Freude für andere? Das alles biete Ich euch an! Ihr solltet wahren Frieden und Sicherheit haben und Freude und Liebe sollten von euch fließen. Nicht den falschen Frieden, den die Welt und jene, die Mich vermeiden, bieten. Dieser Friede ist nicht anhaltend und durchbricht nicht die Grenze deiner Seele. Der vorübergehende Friede, den die Welt bietet, betäubt deinen Schmerz für kurze Zeit und führt dich dazu, zu glauben, dass du das Objekt deiner Suche gefunden hast. Dann klingt dieses Gefühl ab und du beginnst wieder zu suchen, immer nach der Sache, die du nur in Mir finden kannst. Soll Ich Mich um dich kümmern? Möchtest du, dass Ich deine Seele mit Mut und Freude durchtränke? Mein/e Liebe/r, das ist es, was Ich für Meine wahren Nachfolger tue. Sie entkommen nicht den Schwierigkeiten des Lebens. Sie haben eine Beständigkeit, die sie von jenen unterscheidet, die Mir nicht nachfolgen und die die Gaben des Himmels nicht nutzen. Ich möchte diese Gaben teilen. An diesem Tag möchte Ich, dass du Mir den ganzen Tag lang sagst, dass du an Mich glaubst! Vielleicht kannst du das nicht fühlen. Vielleicht fällt es dir schwer, diese Worte zu sagen. Aber sage sie Mir in deinem Herzen den ganzen Tag lang. Ich kann dir dann Gnaden schenken, die dir in deinem Unglauben helfen. Wir werden damit beginnen, die hartnäckigen Zweifel, die der Vater der Lügen gesät hat, zu vertreiben. Du hast nichts zu verlieren. Du hast viele andere Mittel gegen deine Unzufriedenheit versucht. Manche von euch haben ihren Körper missbraucht in dem Versuch, die Schreie ihrer Seele zu stillen. Ich möchte, dass du Mich als ein besseres Heilmittel siehst für alle schwierigen Symptome, die du erfährst. Wenn du meinst, dass Ich Mein Versprechen, dir Frieden und Freude zu schenken nicht einhalte, dann kannst du deine Suche fortsetzen. Aber du musst Mir eine Chance geben und um das zu tun, musst du Zeit mit Mir in der Stille verbringen. Gehe in eine Kirche, die einen Tabernakel hat. Setze dich in Stille vor Mich. Erlaube Mir, zu dir zu sprechen, und Ich werde zu dir sprechen! Sei tapfer, kleine Seele! Du hast viele gewagtere Dinge als das versucht, oder nicht? Komm jetzt zu Mir und gib deinem Gott eine Chance.

21. Februar 2004

Jesus

Meine Kinder, die in der Dunkelheit sind, wenden sich von Mir und von allem, was sie an Mich erinnert, ab. Warum schaust du weg, wenn du etwas siehst, das dich an Mich erinnert? Was ist es in deinem Inneren, das dir dieses Gefühl der Ruhelosigkeit und Angst beschert? Ist es, weil du, wenn dein Blick auf etwas fällt, dass dich an die Heiligkeit erinnert, fürchtest nicht heilig zu sein? Bedenke für einen Augenblick, dass dies der Rest deines Gewissens ist, der dich mahnt, aufmerksam zu sein. Du weichst zurück, weil du weißt, wenn du aufmerksam bist, wirst du dich ändern müssen. Das Wort "ändern" bedeutet etwas Neues, aber es bedeutet auch, etwas Altes aufgeben zu müssen. In deinem Fall würdest du die Sünde aufgeben, die dich nicht glücklich gemacht hat. Liebe Seele, du bist für den Himmel bestimmt, wende dich nicht schnell ab, wenn dein Blick auf einem Bild von Mir oder von einem Meiner Diener ruht. Zwingt dich, dem Blick Gottes standzuhalten. Ich blicke dich tatsächlich an. Du spürst das, sonst würdest du dich nicht in Unbehagen abwenden. Ich fürchte, du missdeutest den Blick, den du in Meinen Augen siehst. Meine Augen verurteilen dich nicht! Ich verstehe besser als du es selber verstehst, warum du den Pfad der Dunkelheit gingst. Du wirst Mir niemals etwas erklären müssen. Ich ermutige dich, mit Mir zu sprechen, aber das ist nicht zu Meiner Klarheit, sondern zu deiner. Gibt es jemanden in deinem Leben, dessen Weisheit du oft suchst? Du gehst zu dieser Person um einen Vorschlag oder einen Rat, weil du dem Urteilsvermögen dieser Person vertraust. Wie weise diese Person auch sein mag, ihre Weisheit ist nichts im Vergleich zu Meiner Weisheit und Ich habe den zusätzlichen Vorteil einer vollkommenen und totalen Liebe zu dir. Ich kümmere Mich um jedes Detail deines Lebens. Ich kenne dich besser als du dich selbst kennst und Meine Motive sind vollkommen rein. Ich möchte, was für dich am besten ist und nur, was am besten für dich ist! Ich strebe nicht danach, dich auszunützen, so wie die Welt es macht. Du kannst Mir vertrauen, liebe Seele! Bitte sprich mit Mir! Dann, im Gegenzug, wirst du auf Mich hören. Dann werden wir Freunde werden und du wirst verstehen, dass keine Freundschaft auf der Erde so sicher ist, wie die Freundschaft zwischen dir und Mir. Ich werde dir alles geben. Was wirst du Mir geben? Du wirst Mir deine Liebe schenken. Du wirst Mir deine Treue geben. Du wirst Mir deine Bereitschaft, dich zu ändern, geben, Mein/e Liebste/r, und das ist es, was Ich von dir möchte. Es ist am Anfang vielleicht schwierig, sich vorzustellen, in einer neuen Art aufzuwachen und in jeden neuen Tag zu gehen, aber du kannst langsam damit beginnen. Jeden Morgen, wenn du aufwachst, sage: "Jesus, ich gebe Dir meinen Tag!" Das ist alles. Beginne so und du wirst sofort eine Veränderung sehen. Ich brauche nur deine Bereitschaft. Alles wird sich daraus ergeben. Du musst tapfer sein, Ich werde dir den Mut geben. Alles kommt von Mir.

22. Februar 2004

Jesus

Ich bin bei euch, liebe Sünder! Ich kam für euch das erste Mal und es ist für euch, dass ich wiederkehre. Meine Barmherzigkeit kennt keine Grenzen und diese grenzenlose Barmherzigkeit wird

Jesus

Ich bin bei euch, liebe Sünder! Ich kam für euch das erste Mal und es ist für euch, dass ich wiederkehre. Meine Barmherzigkeit kennt keine Grenzen und diese grenzenlose Barmherzigkeit wird über eure Welt ausgegossen. Lass sie durch dich fließen! Du musst auch andere ermutigen, zu Mir zurückzukommen. Das ist deine Mission! Ich möchte, dass du mit Mir versöhnt bist. Ich möchte, dass du Meinen Frieden spürst und diesen dann an andere weitergibst. Du wirst Meine Freude kennen, liebe Seele! Und dann wirst du Meine Freude verbreiten. Nimm diese Worte an als das große Geschenk, das sie sind und heiße sie für das willkommen, was sie dir bringen werden. Sie werden dir den Himmel bringen, wenn du ihnen erlaubst in deiner Seele zu wirken. Ich habe nur positive Pläne für dich. Deine Zeit hier auf der Erde, in der du vorübergehend im Exil vom Himmel lebst, ist die Zeit für dich dem Reich Gottes zu dienen. Dieses Reich Gottes ist ohne deinen Dienst unvollkommen und die Seelen, die dazu bestimmt sind, von dir zu Mir gebracht zu werden, bleiben womöglich zurück. Natürlich gleiche Ich das Versagen Meiner Kinder auf der Erde aus, denn zu viele wären in dieser Zeit ungeliebt, aber Ich brauche deinen Dienst. Wenn, weit in der Zukunft, das Ende der irdischen Zeit kommt, werden alle vollkommen und im Himmel vollendet sein. Einstweilen müssen wir kämpfen, wir müssen an Größe wachsen und wir müssen ausharren. Ich liebe dich! Ich habe dir alles vergeben, was du jemals gegen Mich oder gegen dich selbst getan hast. Du bist in Meinen Armen willkommen und es gibt einen Platz in Meinem Herzen für dich. Wenn du die kleinste Bewegung in Meine Richtung machst, wirst du sehen, dass Ich mit größter Geschwindigkeit handle, um dich zurück in die Sicherheit deiner christlichen Familie zu ziehen. Mein Kind, wirst du deinem Jesus antworten? Es ist Meine Stimme, die du deinen Namen rufen hörst. Komm jetzt zu Mir! Eines Tages wirst du auf dein Leben zurückblicken und du wirst erkennen, dass dieser Moment sehr wichtig für deine Ewigkeit war. Zögere nicht! Deine Zeit ist vorüber und Meine hat begonnen. Fürchte nichts! Nimm Meine Freude an und nimm Mein Licht an. In aller Stille wende deine Augen Meinen zu!
